Totenbuch des Cistercienser-Frauenklosters Heggbach

P. Leodegar Walter †

Einleitung

Heggbach, nordöstlich von Biberach[1] (Württemberg) beim Dorfe Maselheim[2] gelegen, ging hervor aus einer Beginenschwestern-Vereinigung. Als Stifterinnen werden genannt zwei adelige Fräulein von Rosenberg[3] und von Landenberg. Als Gründungsjahr wird 1134 angenommen. Im Jahre 1233 nahmen die Frauen die Cistercienser-Satzungen an und erhielten den Abt von Salem[4] als geistlichen Leiter und Visitator, auch die jeweiligen Beichtväter waren Salemer Konventualen. 1234 wird Heggbach urkundlich eine „novella plantatio" genannt. Im selben Jahre brannte das Kloster vollständig nieder, auch das Archiv ging in Flammen auf, weshalb die ältesten Urkunden fehlen. Durch Vergabungen und mit Hilfe der Ritter und Edlen der Umgebung (Baustetten[5], Freiberg[6], Ellerbach[7] und die Truchsessen von Waldburg[8]) ward das Kloster nicht nur wieder aufgebaut, sondern in weit schönerer Form und Gestalt hergestellt, als es vorher war. Viele der genannten Edlen wählten Heggbach zu ihrer Begräbnisstätte. Die Edlen von Baustetten hatten dort ihr Erbbegräbnis. Aus der Familie derer von Freiberg (Freyberg) bei Reinstetten, O/A Biberach, finden sich im Totenbuch des Klosters 27 Mitglieder, v. Freiberg-Achstetten 12, v. Freiberg-Altsteißlingen 5, v. Freiberg-Neusteißlingen 5 Mitglieder.

Von 1753 bis 1765 stand das Kloster Heggbach unter der Leitung des Abtes von Kaisheim[9], Ord. Cist., nachher wieder bis zur Aufhebung unter Salem. Heggbach fiel der allgemeinen Säkularisation 1803 zum Opfer.

Nach der Aufhebung des Klosters kam das Totenbuch (aus dem 16. Jahrhundert) mit noch andern Archivalien an den Fürsten von Wolfegg[10], in dessen Archiv es sich heute noch befindet. Es ist ein großer Folioband in Schweinsleder gebunden. Als Vorbemerkung finden sich einige geschichtliche Angaben über Entstehung und Inhalt des Buches, über Stiftung und Abhaltung der verschiedenen Jahrzeiten. Auch nach 1803 wurden die einzelnen Namen der Konventsmitglieder noch eingetragen. Jede Seite ist in vier Abteilungen eingeteilt. Links oben sind die Namen der Konventsmitglieder: Äbtissinnen, Chorfrauen und Laienschwestern, Stifter und Wohltäter des Klosters verzeichnet; rechts oben mehrere Äbte und Konventualen von Salem (21 Äbte, 91 Patres und 5 Laienbrüder); links unten Äbte und Religiosen von Ochsenhausen[11] O. S. B. (21 Äbte und 301 Religiosen); rechts unten Äbte und Konventualen von Wiblingen[12] O. S. B. (16 Äbte und 121 Religiosen); aus dem Hospital in Memmingen[13] 43 Mitglieder.

Nachstehend werden aus dem Totenbuch des Klosters nur die Mitglieder, Wohltäter und Stifter des Gotteshauses veröffentlicht.

Vorbemerkung

Zu wissen seye dass dises Buech seinen Anfang genommen habe, da man zelte anno 1500, ist erneyet und mit sonderem Fleis abgeschriben worden anno 1726.

Undt seind erstlich in disem Buech eingeschrieben alle Chlosterfrauen undt Schwestern, so aus dem löbl. Convent von allhisigem Reichs Gotteshaus Höggbach verschieden undt in Gott entschlaffen seind von anno 1500 bis anhero. —

Zweitens aus dem hochlöbl. Reichsgotteshaus Ochsenhausen, alle Pater, Frater und Brüeder, mit welchen anno 1521 eine Confederation ist aufgericht worden, dessen der Brief mit No 4 bezeichnet in der 6. Laden des Archivs zu finden ist.

Drittens das hochlöbl. Convent von Wiblingen mit welchem ebenfahls in anno 1542 eine Confederation, wie oben ist aufgerichtet worden, dessen der Brief No 11 bezeichnet in der 6. Lad das Mehrere berichtet.

Virtens. Eine Confederation mit dem hochlöbl. Hochspital zu Memmingen bey dem hl. Geist genant, so anno 1723 seinen Anfang genomen hat und auch ein Brief desswegen im allhisigen Archiv in obbenanter Laden zu finden ist.

Fünftens. Ein und andere gnädige Herren und Beichtvätter von Salmansweil.

Sechstens seind eingeschriben alle Fürsten und Guetthäter, so das allhiesige Gottshaus theils von Grund aus erbaut und theils sonsten vil oder all ihr Hab und Guet geschenkt und hergeben haben sowol weltliche als geistliche Personen, deren man versprochen nach ihrem Todt zu gedenken und desswegen in diss Buech seind eingeschriben worden.

Wie dann der Frau Drucksessin von Waldtburg versprochen worden, selbe an allen hohen Festen unseres lieben Herren, unser lieben Frauen und aller Heiligen, wie auch unsers hl. Vatters Bernardi und St. Georgii Tag offentlich zu verkünden. — Wie auch einen Bischof von Freisingen [14], so einige Erbgüeter zu Markdorf allhero gestifftet hat quademberlich zu verkünden, dessen Namen uns zwar unbekannt ist.

Item Herren Christian Irmler und seiner Hausfrauen Maria unseres gewesten Hofmaysters hat man versprochen selbige auch quademberlich im Capitul zu verkünden, weilen gemelter Herr Hofmayster nach Ableiben seiner Frauen, all sein Vermögen dem Gottshaus geschenkt und überlassen hat.

Auch hat man gemeiniglich balt nach der Osterwochen die Jahrtäg der Stifter und Guetthäter deren 3 seind, nemblich: der Fuggerische [15] nebst anderen Stiftern und Guetthätern, der Freybergische und Päbstliche, welche im Capitul also verkündet werden. — Erstlich die Can-

torin sagt: Gedenket umb Gottes Willen aller deren Seelen, die vor Zeiten ihren Jahrtag hir in unserm Gottshaus gestiftet haben (hat 1 hl. Mess = späterer Zusatz) worauf die Präsidentin sagt: Requiescant in pace, das Convent: Amen. Alsdann fart die Cantorin fort und sagt: Gedenket auch des Wohlgebornen Herren Trajanus Fugger von Sümmentingen, auch seiner Gemahlin Regina Fuggerin von Kirchberg und Weissenhorn, Freyfrau von Freyberg und ihres Sohnes Carle Fuggers, auch des Herrn Arbogasts von Schellenberg und seiner Gemahlin Frau Sabina von Schellenberg geb. Freyfrau von Freyberg, deren Jahrtag heind begangen wirdt. — Die Präsidentin sagt wieder: Requiescant in pace, Convent antwortet: Amen. — Diser Jahrtag wirdt gehalten mit einem Seel- und Lobamt sambt 10 hl. Messen. — Auch solle der Frau, welche im Chor Wochnerin ist, vor obgemelte Seelen die 7 Busspsalmen beten, dargegen soll ihro ein Drunkh Wein vor andern geben werden.

Der Freybergische Jahrtag wirdt also verkündet. Die Cantorin sagt: Gedenket aller deren von Freyberg, die ihre Jahrtäg allhier gestifft haben, derer alle Jahrtag wirdt man heind begehen. — Die Präsidentin sagt: Requiescant in pace etc. — 8 hl. Messen. — Der Baustöttische Jahrtag wird also verkündt: Gedenket in Sonderheit der Herren Bernard, Rudophs und Bertholts von Baustötten Gebrüeder und ihrer Hausfrauen auch Kinder, Vatter und Muetter und aller ihrer Vor- und Nachkommenten, deren Jahrtag man heind begehet mit 3 hl. Messen. — Die Präsidentin sagt: Requiescant in pace etc.

Der päpstliche Jahrtag wirdt verkündt wie folgt: Die Cantorin sagt: Gedenket in Sonderheit aller deren Seelen so an dem Päpstlichen Jahrtag eingeschlossen seind, den man heind begeht — mit 4 hl. Mess.

Gedenket auch insonders der Herren Jakob Linder wie auch seiner Hausfrau Mar. Ursula geb. Ertlen, welch ihren Jahrtag allhier gestifftet mit 3 hl. Messen anno 1791; haben dem Gottshaus gegeben 700 Gulden. — NB Dieser Jahrtag solle allzeit mit dem Freybergischen oder Fuggerischen Jahrtag gehalten werden und darzu die 3 hl. Messen appliciert werden. — Dieser Jakob Linder ist hier Hofwirt gewesen.

Im Jahre 1795 den 5. Jänner hat Peter Aich von Baltringen [16] gebürtig in wegen der Heyrath zur Stifftung eines ewigen Jahrtags für die Aichische Freundtschaft 50 Gulden dem Gottshaus geben. Zu diesem Endt wird jährlich in hisiger Closterkirch den Donnerstag nach den grossen Jahrtäg mit einer stillen hl. Mess ohne etwas mehreres

obligiert zu sein und ohne Opfergehen gelesen werden. Dem Priester aber, welcher dise Mess list sollen 24 Kreuzer bezahlt werden. — Dieser Jahrtag wird also verkündet von der Frau Cantorin, welche an ihrem Platz sitzen bleibt: Gedenket in Sonderheit des Peter Aich und der Aichischen Freundschaft vor welche heut ein Jahrtag gehalten wirdt mit einer stillen hl. Mess. Requiescant in pace.

Wenn eine Abtissin gestorben, wirdt sie von der Cantorin im Capitel in Gegenwart des Herren Prälaten und Visitator also verkündet: Absolvamus animam Matris Nostre Marie N. Abbatisse. Der Gnädige Herr spricht darauf: Anima Matris Nostre Marie N. Abbatisse requiescat in pace.

An dem Treyssigst einer Verstorbenen Frauen oder Schwester wirdt also gesagt von der Cantorin: Hodie finiatur Tricinarium Sororis Nostre N. — Die Präsidentin sagt darauf: Finiatur ergo in nomine Domini et per misericordiam Dei requiescat in pace.

Jenner.

1. Anno 1827 ist gest. Frau Maria Prima Aegyptiaca Simmlerin Jubiläa ihres Alters im 80. der hl. Profession im 60. — Gest. Fr. Sibila Freyberg.
2. Gest. anno 1814 Fr. M. Crescentia Millerin ihres Alters im 53. Jahr.
5. Gedenket der von Halfingen [17].
6. Gest. Fr. M. Magdalena; Fr. M. Elisabeth; Fr. M. Margaretha Millerin
7. Fr. Adelheit von Roth [18] und deren von Augsburg [19].
8. Fr. Regina Weberin geb. Honoldin und deren von Schoch.
9. Gest. 1681 Schw. Humbelina Gailin und 1713 Schw. Margaretha Stichin ihres Alters im 74. der hl. Prof. im 40. Jahr. — Gest. Herr Eglof v. Neyensteislingen.
10. Gest. anno 1722 Fr. M. Caridas Ehingerin von Baltzenhaimb [20] ihres Alters im 78. der hl. Prof. im 52. Jahr. — Gest. der wohlehrw. Herr Caspar Schmid gewester Pfarrer zu Schwendi [21].
11. Gest. 1711 Fr. M. Antonia Motzin ihres Alters im 49. der hl. Prof. im 31. Jahr. Gest. Johannes Gessler und Elisabeth Rätin seine Hausfrau, auch aller ihrer Freund.
14. Gest. Herr Hildebrandus von Brandenberg [22].
15. Gest. 1509 die hochw. Fr. M. Agnes Suterin Abtissin von Pfullendorf gebürtig, hat regiert 28 Jahr 8 Monat. — 1777 Fr. M. Constantina Zechin ihres Alters im 51. Jahr.

16. Gest. 1824 Fr. M. Benedicta Fischerin ihres Alters im 45. der hl. Prof. im 26. Jahr. — Gedenket in Sonderheit der wohledlen Fr. Genofeva Haselsteinin unser Fr. M. Scholastica und Fr. M. Theresia liebste Frau Mutter selig 1809.
17. Gest. Herr Burkhard von Freyberg zu Neyensteislingen.
19. Gest. die wohlehrw. Fr. M. Agnes Brandenburgerin [23]. — Gest. Herr Doktor Johann Minsinger. — Gest. 1685 die wohledle Jungfrau M. Ursula Schweitzerin, welche dem Gottshaus 500 Gulden vermacht, auch Herr Friedrich Schweitzer.
20. Gest. Fr. M. Margaretha von Roth. — 1763 Fr. M. Prima Dietsche. — 1793 Fr. M. Hildegard Luibin ihres Alters im 65. Jahr. — Gest. Herr Doktor Ulrich Elenbog [24] und Fr. Ursula von Freyberg eine Nothelfin.
21. Gest. 1767 Schw. M. Elisabeth Gözin ihres Alters im 67. Jahr. — Der wohledle und gestrenge Herr Johann Jakob Motz Cammerdirektor zu Kempten [25] auch seiner Frau Maria Beringa geb. Laugin.
22. Gest. Fr. M. Ursula Deritheim; 1798 Fr. M. Ida Alberica Gruederin Jubiläa ihres Alters im 77. Jahr. — Gest. Herr Johann Pangratz v. Freyberg zu Neyensteislingen.
23. Gest. 1625 Fr. M. Rosina Gretzingerin; 1740 Fr. M. Johanna geb. Gräfin Fuggerin von Boss [26] ihres Alters im 58. der hl. Prof. im 41. Jahr. — Gest. 1726 die wohledle und gestrenge Fr. Anna Bonaventura Dullinger geb. Verdumkhin, hat das ewige Licht bey der schmerzhaften Mutter Gottes gestifftet. — 1763 gedenket auch Insonderheit des hochw. Herrn Joh. Baptist Imhoff Cammerer zu Mettenberg [27], welcher sich allhier verpfründt, die Früehmess gestüfft an Sonn- und Feyrtäg, auch einen Jahrtag vor ihn und seine Befreundte. Auch das ganz hochlöbl. Convent und das Gottshaus nach seinem Todt zu einem Erben eingesetzt hat.
24. Gest. 1757 Fr. M. Gertrudis Remelin v. München ihres Alters im 78. der hl. Prof. im 55. Jahr. — 1684 gest. Fr. Anna Brigitta von Theuring hat dem Gottshaus 100 Gulden vermacht.
25. Gest. 1825 Fr. M. Rosalia Ordolfin ihres Alters im 44. der hl. Prof. im 26. Jahr. — Gest. Herr Albrecht von Freyberg zu Neyensteislingen.
26. Gest. Fr. M. Adelheit. — Gest. Herr Burkart v. Freyberg, von Müetingen [28].
27. Gest. Fr. M. Magdalena Schitterin.

28. Gest. Fr. M. Anna v. Roth. — Gest. Herr Burkart v. Freyberg von Achstötten [29] und seiner Hausfrau.
29. Gest. Fr. M. Brigitta Mündin. — Gest. Ulrich Schermayer.
31. Gest. 1812 Fr. M. Johanna Nepomucena Simon ihres Alters im 60. Jahr.

Februar.

1. Gest. Fr. M. Elisabetha Steinhauserin. — Gest. Herr Ulrich von Freyberg zu Achstötten.
2. Gest. Fr. M. Apolonia Schädin [30]. — Gest. die Trucksessin von Walsee [31].
3. 1805 gest. Fr. M. Aloysia Blättlerin ihres Alters im 57. Jahr. — Gest. Herr Ulrich Hundfuess und Agnes seiner Hausfrau. — Item Fr. Benigna [32] von Asch Herren Burkard von Freyberg Hausfrau.
4. Gest. Fr. Anna v. Freyberg von Welde Herren Johann Caspar von Freyberg Hausfrau. — Item Wehrner Nöten.
5. Gest. Frau M. Agnes Metzin.
6. Gest. 1708 Fr. M. Scholastica Bertelin ihres Alters im 69. der hl. Prof. im 44. Jahr.
7. Gest. 1807 Fr. M. Veronica Benedicta Harschnerin Jubiläa ihres Alters im 78.
8. Gest. Fr. M. Waldburga von Freyberg.
9. Gest. Fr. M. Gertrudis Hueberin und Fr. M. Agatha Blenkhin. — Gest. Fr. Anna von Ellerbach [33].
10. Gest. 1735 Schw. Humbelina Aeplin v. Wangen [34] ihres Alters im 74. der hl. Prof. im 44.
11. 1703 gest. Fr. M. Catharina Schlechtin ihres Alters im 48. der hl. Prof. im 29. Jahr. — Item 1725 Fr. M. Regina Schöfflerin v. Caufbeuren [35] ihres Alters im 64. der hl. Prof. im 46. Jahr. — Gest. Hans Galster unser Pfriendner. — Anno 1732 ist gest. Ihro Excellenz Fr. Gräffin Johanna Cath. Fuggerin zu Boss geb. Gräffin Drucksessin von Zeihl [36], hat den Altar auf dem oberen Chor machen lassen; auch ein Messgewand und Fahnen verehrt und sonsten uns viel guets getan. Gott vergelt ihrs. Gedenket auch Insonderheit ihro hochgräfl. Gnad Fr. M. Theresia Rosina Fuggerin Stifftdame zu Emi . . mont hat die 6 silberne Leichter abzahlt mit 300 Gulden, ist gest. 1739.
12. Gest. Fr. M. Benigna Blenkhin. — Item Fr. M. Margaretha Schindelin.

13. 1450 gest. Fr. Elisabetha Hoffmännin[37] Abtissin ist erwölt worden 1444. — Anno 1742 gest. Schw. M. Ursula Durschin v. Wiesensteig[38].
14. Gest. Fr. M. Agnes Pflummerin[39]. — Gest. Ruedolph Estlins und seiner Hausfrau.
15. Gest. Hans Caspar von Neyensteislingen.
16. Gedenket deren von Walsee und Herrn Eberharts von Freyberg.
17. Gest. Fr. M. Ursula von Königsegg[40] geb. von Freyberg.
18. Anno 1687 gest. die hochw. Fr. M. Cäcilia Vöhlerin[41] Abbtissin hat regiert 11 Jahr und 6 Monat. — 1776 Fr. M. Bernarda Fedelin ihres Alters im 63. Jahr. — Gest. Herr Michael Sückinger zu Wiblingen.
20. Gest. Herr Christoph v. Freyberg und Agatha Gässlerin seiner Hausfrau und aller ihrer Vor- und Nachkomment.
21. Anno 1620 ist gest. Fr. M. Corona Hermännin. — Gest. Herr Georg Kiener gewester Hoffmayster allhier.
22. 1645 gest. Schw. Barbara Mörlin. — Gest. Herr Albrecht v. Freyberg zu Altsteislingen. — Item Fr. Barbara Schermayerin und Herr Johannes Schorer von Salmansweil[42].
23. Anno 1634 gest. Schw. Dorothea Herdorferin. — Item 1645 Fr. M. Anna Pischelin. — Gest. Herr Burkard v. Freyberg zu Achstötten und seines Sohnes Burkard.
24. Gest. Frau Apolonia von Freyberg.
25. Gest. die hochw. Fr. Clara Strelin[43] Abbtissin. — Item Fr. M. Catharina Ferberin. Gest. Herr Caspar v. Freyberg und Hildegard sein Hausfrau, auch aller ihrer Kinder Vor- und Nachkommenten.
26. Gest. die Metzenköchin. — Jungfrau Theresia Rauhuberin von Mönkhin hat dem Gottshaus 200 Gulden vermacht.
27. Anno 1738 ist gest. Schw. Martina Krätzin v. Landsberg[44].
28. Gest. Fr. M. Columba von Riethauin. — 1763 gest. Fr. M. Theresia Biemingerin v. Heggbach. — Gest. die Sesslerin und deren von Stadion[45]. — Item Herr Diebolds und seiner Frauen auch ihres Sohnes.

Mörtz.

1. Gest. Elwigis von Baustötten.
2. Anno 1726 gest. Fr. M. Johanna Ebingerin. — 1745 gest. Schw. Monica Allbrehtin ihres Alters im 60. der hl. Prof. im 33. Jahr. — 1684 gest. Johannes Lutz unser gewester Pfriendner. — Item Margaretha von Freyberg.
3. Gest. Schw. Anna Scheinigin.

4. Gest. Schw. Anna Geigerin. — 1779 Schw. Martha Langen. — Gest. 1814 Schw. M. Barbara Mayerin ihres Alters im 63. Jahr. — Gest. Fr. Elisabeth von Roth.
5. Gest. Fr. M. Agnes Minsingerin [46]. — Gest. Waltherus v. Freyberg von Pfaffenhofen und Ursula Nothettin seiner Hausfrau.
6. Gest. Schw. Elisabeth Kalcherin. — Gest. Albrecht Hemmerle.
7. Anno 1617 gest. Fr. M. Barbara Schnebelin.
8. Gest. Fr. M. Anna Layin. — Item Schw. Catharina Rätzin. — 1807 Fr. M. Antonia Bernarda Staderin Jubiläa ihres Alters im 72. Jahr. — Gest. Nicolaus Haitat gewester Pfriendner.
9. Gest. Schw. Maria Bayrin. — Anno 1547 gest. Petrus Pellegrinus von Neapel [47] kaiserl. Official. — Item Wehner v. Biberach.
10. Gest. Johannes Layen und Dorothea Schermayin. — Item Herr Doctor Georg Ebinger und Anna Huberin von Maselhaimb.
11. 1796 gest. Fr. M. Benedicta Bernarda Ehaltin Jubiläa ihres Alters im 76. — 1840 gest. Fr. M. Roberta Dismas Storr v. Ulm Jubiläa ihres Alters im 80. Jahr. — Gest. Agnes von Baustötten.
12. Gest. Herr Ludwig von Freyberg zu Achstetten [48].
13. 1794 gest. Schw. M. Petronilla Laurin 66 Jahr.
14. Gest. R. Fr. Felix Faber Ord. Praed. — Item deren von Alwig. — 1555 gest. Fr. Anna von Freyberg von Achstötten.
15. Anno 1615 gest. Schw. Anna Heufelderin. — Gest. Herr Johann v. Freyberg zu Achstötten und Ursula seiner Hausfrau.
17. Gest. Fr. M. Dorothea Sutterin. — Gest. Anna von Riedlingen. — Item Herr Barthomäus Henne.
18. Gest. 1609 Fr. M. Waldburga von Masshaimb.
19. Gest. Fr. M. Rosina Stützin. — 1597 Schw. Margaretha Ferberin.
20. Anno 1597 gest. Schw. Anna Scheyringin.
21. Gest. Herr Doctor Matheus Schermer und Anna Kräfftin.
22. Gest. Schw. Barbara Gersterin. — M. Margaretha Waltherin. — Gest. die Jungin von Biberach.
23. 1846 gest. Fr. M. Gertrudis Hagel v. Schemmerberg [49] im 72. Jahr, Jubiläa.
24. Anno 1663 gest. die hochw. Fr. Anna Maria Scholastica Eberhartin [50] Abbtissin, welche anno 1636 im schwedischen Krieg im Chloster Feldbach erwölt worden und Fr. Barbara Greterin. — Gest. Fr. Anna von Freyberg geb. von Stein und Heinrich Schleicher.
25. Gest. Fr. M. Anna Gräterin [51]. — Item Fr. M. Apolonia von Roth. — Anno 1609 Fr. M. Elisabeth Pflummerin. — Gest. Valentin.

26. Anno 1632 gest. Fr. M. Barbara Brüederin. — 1621 gest. Herr Johann Conrad Neydhardt von Baustötten [52].
28. Gest. ein wohlehrw. geistl. Herr zu Warthausen [53], dessen Namen nicht bekannt.
29. Gest. der Trucksess von Waldburg.
30. Gest. 1779 Fr. M. Theodora Bernarda Herzin Jubiläa ihres Alters im 77. — Anno 1581 gest. Herr Ruberth unser gewester Hoffmayster. — Item Ulrich von Essendorf [54] und Engelburgin seine Schwester wie auch seines Vatters und Muetter und Geschwistrigen.
31. Gest. Rieger von Gammerschwang [55].

Aprill.

1. Gest. die Gegin.
2. 1747 gest. Fr. M. Ferdinanda Walterin Priorin ihres Alters im 47. Jahr. — Gest. Christina von Lindau [56].
3. Gest. Fr. M. Ursula von Essendorf. — 1798 gest. Schw. M. Ursula Dürrin im 68.
4. Gest. Fr. M. Anna Gäbelin. — Gest. die von Freyberg von Altsteislingen. — Fr. Magdalena v. Freyberg. — 1597 gest. Fr. Magdalena v. Stotzingen [57] geb. v. Bilhaimb.
5. Gest. Fr. M. Rosina Gäbin. — Item Fr. Anna Gräterin. — Anno 1715 gest. die hochw. Fr. M. Barbara [58] Abbtissin, ist erwölt worden 1687, hat regiert 13 Jahr 9 Monat 21 Tag, hat resigniert 1700. — Seind gest. die von Wiesensteig.
6. Anno 1526 gest. die hochw. Fr. M. Barbara Elenbögin [59] Abbtissin, ist erwölt worden anno 1515. — Gest. Waltherus Gräter.
7. Gest. Fr. M. Margaretha Kräfftin [60]. — Anno 1613 gest. die hochw. Fr. M. Veronica v. Freyberg [61], Abbtissin, ist erwölt worden anno 1605. — Anno 1670 gest. die hochw. Fr. M. Apolonia Schweitzerin [62] Abbtissin, ist erwölt worden 1663. — Gest. Herr Ludwig v. Freyberg zu Achstötten und Spiessin seiner Hausfrau. Anno 1727 gest. Ihro Excellenz Herr Graf Raymund Joseph Anton Fugger zu Sulmandingen [63] und seiner Gemahlin Fr. M. Dorothea Fuggerin geb. Freyfrau von Illertissen [64].
8. Gest. 1727 Fr. M. Josepha Cäcilia Reydaxin von München ihres Alters im 78.
9. Gest. 1740 Christina Zihrin unsere geweste Oblatin.

10. 1552 gest. Schw. Agatha Gaysmayrin. — 1342 gest. Schw. Anna Fischerin. — 1654 gest. Fr. M. Anna Reiterin. — 1766 gest. Fr. M. Emilia Bellerin, welche 22 Jahre krank gelegen. — Gest. Herr Johann Gantner gewester Pfarrer zu Maselhaimb. — Item Herr Johann Heybrand und Anna seiner Hausfrau und der Kind.
11. Gest. der hochgelehrte Herr Doctor Ulrich Krafft Pfarrer zu Ulm.
12. Gest. 1807 Schw. M. Magdalena Georgia Saigerin, Jubiläa, im 84., 20 Jahr krank. — Gest. Herr Georgius Utz Pfarrer in Maselhaimb, 1622.
13. Gest. Fr. M. Euphemia Minsingerin.
14. Anno 1480 gest. die hochw. Fr. M. Elisabeth Klärlin [65] Abbtissin, ist erwölt worden anno 1454. — Anno 1742 gest. die wohledle Fr. M. Anna Assin geb. Kaillin geweste Poststallmaysterin zu Augsburg, hat an Silber und anderen Sachen in die Kirche des Gottshauses geben, dass die silberne Ampel und anderes gemacht worden. — Item auch dem Gottshaus 30 Gulden zum Erb geben. Gott vergelts ihr.
15. Gest. Fr. M. Agnes Schermayrin [66]. — Anno 1690 gest. Fr. M. Viktoria Hubertin von Iberlingen [67] ihres Alters im 58. Jahr. — Gest. Herr Doctor Krafft. — Item Conrad Rantzen und seiner Hausfrau. — Item des wohlehrw. Herrn Dionys gewester Caplan vorm Thor [68].
17. 1805 gest. Fr. M. Beatrix Thecla Forsterin, Jubiläa ihres Alters im 74. Jahr. — Gest. Herr Wolfgang Brackenhoffer u. Euphrosina Marschallin seiner Hausfrau.
18. Gest. Herr Caspar v. Freyberg von Pfaffenhofen [69]. — Item Herr Martinus Schleich und Helena seine Hausfrau von Biberach; auch ihrer Döchteren Anna, Maria Magdalena und Susanna Schleichinen.
19. Gest. hochw. Herrn Melchior H. gewester Prälat zu Kaiserhaimb. — Item deren von Stein und des von Reichenbachs.
20. Gest. Schw. Elisabeth Mayerin.
21. Anno 1617 gest. Fr. M. Ursula Ganserin. — Gest. Herren Heinrich u. Ludwig von Oettingen auch ihrer Frauen.
23. Gest. Fr. M. Anna Brandenburgin. — 1738 gest. Fr. M. Valentina Gaibigerin v. Burghausen [70]. — Gest. 1758 Herr P. Bonaventura Pambsel seines Alters im 46. Jahr unser lieber Beichtvater von Kaisersheimb, welcher in 6 Jahren als Beichtvater hat dem Gottshaus viel guettes erwisen im geistlichen und zeitlichen, welches ihm Gott vergelten wolle, liegt hier begraben. — Gest. Herr Graf

Conrad v. Selligbliche auch dessen von Katzenstein. — Gest. 1647 Herr Caspar Frey hat dem Gottshaus ein Ciborium und 50 Gulden geben.

24. Anno 1597 gest. Fr. M. Helena Pflummerin. — Gest. Herr Heinrich Scheid.
25. Anno 1707 gest. Fr. M. Bernarda Kircherin ihres Alters im 54. der hl. Prof. im 34. Jahr. — 1741 gest. Fr. M. Juliana Hoffmaysterin v. Heggbach ihres Alters im 63. Gest. Herr Blasius Schnitzler Pfarrer zu Sulmingen und Herr Marschall Vihlin.
26. Gest. Fr. M. Magdalena Zistelmayerin. — Gest. Herr Magister Heinrich Jäck Prediger zu Biberach.
27. Anno 1619 gest. Schw. Verena Lerchin.
28. Gest. Fr. M. Guta Mayrin. — Gest. die von Halffingen.
29. Gest. Margaretha Herrenhäzin. — Item Ihro Gnaden Freyle M. Catharina von Schwendi hat 100 Gulden verehrt, wovon dem Convent seind Brevier kauft worden.
30. Anno 1595 gest. Fr. M. Barbara Schnitzlerin. — Gest. Ulrich und Peter Lay und Herr Johann Perfäkt und Maria seiner Hausfrau.

May.

1. Gest. Fr. M. Elisabeth Mürdiglin. — 1701 gest. Schw. Johanna Quintlin ihres Alters im 81. Jahr. — Anno 1733 gest. die hochehrw. Fr. M. Rosalia Schneidin v. Wembding [71] Priorin hat die Choral Biecher geschrieben, Gott vergelte es ihr, ihres Alters im 49. der hl. Prof. im 32. Jahr. — Gest. Herr Conrad Schmid und Fr. Anna Schmidin hat dem Gottshaus 175 Gulden vermacht.
2. Gest. Herr Doctor Elenbog [72] auch seiner Hausfrauen und Kinder.
3. Anno 1722 gest. Fr. M. Bernarda Kopfin ihres Alters im 61. der hl. Prof. im 40. Jahr. — 1783 gest. Fr. M. M. Felicitas Francisca Schmidtin v. Wiesensteig Jubiläa und Seniorin ihres Alters im 85. der hl. Prof. 64. Jahr. — 1843 gest. Schw. M. Ascelina Benedicta Stablin Jubiläa, ihres Alters im 74. Jahr. — Gest. Herr Thomas Michael Pfarrer zu Kilhofen. — Item Fr. Sibila v. Freyberg geb. v. Westerstötten [73].
4. Gest. Schw. Agatha Welserin ihres Alters im 81., nach der andern Prof. im 7. Jahr. —
5. Anno 1662 gest. der hochgeb. Herr Erhart v. Vöhlin Freyherr zu Illertissen und Neyburg gewester Eremit, hat 100 Gulden und anderes dem Gottshaus geben.

6. Gest. Fr. M. Agatha Höberreindin. — 1515 gest. die hochw. Fr. M. Anna Koboldin [74] Abtissin, ist erwölt worden 1508. — Item anno 1605 die hochw. Fr. M. Ursula v. Stozingerin [75] Abbtissin erwölt anno 1589. — Gest. Herr Bertholt Vühlin.
7. Gest. 1845 Schw. M. Agatha Baintnerin v. Altheim [76] ihres Alters im 68. Jahr.
8. Gest. Herr Ulrich Hundfuess und Agnes seine Hausfrau.
9. Gest. 1746 Schw. Guda Beiderin v. Meersburg [77] ihres Alters im 64. Jahr. — Gest. Fr. Barbara Schenkin des Herrn Arbogasts sein Hausfrau. — Item 1595 Jodok Hilbrandt unser gewester Pfrundner.
10. Gest. 1735 der Edelvöste Herr Johann Matheus Langenegger Gloggengiesser und Stuck Hauptmann von Minnchen [78] hat St. Georgen und St. Maria Glöggle allhier in den Thurm gegossen und 50 Gulden daran geschenkt.
11. Gest. Fr. M. Johanna Neithartin. — Item 1685 Fr. M. Juliana Restlin 55 Jahr alt. — Gest. Conrad Knost gewester Pfrundner.
12. Gest. Herr Johannes Gassmayr gewester Caplon vorm Thor. — Item Hermann Pfister, item 1638 gest. die wohledle Jungfrau Elisabeth Segesserin von Broneck.
13. Gest. Fr. M. Barbara Müllerin u. Fr. M. Ursula Umgolterin.
14. Gest. 1725 Fr. M. Magdalena Deyringerin v. Pfersee [79] im 37. Jahr ihres Alters der hl. Prof. im 19. — Gest. 1746 Fr. M. Justina Millerin v. Kazenbruch im 65. Jahr. — Gest. Hieronymus Anschalt und seiner Hausfrau Judith und ihrer Schw. Barbara Schellingerin.
15. Gest. Fr. M. Anna Haffnerin. — Gest. 1602 der wohledelgeb. Junker Andreas Ewiger von und zu der Burg auch seiner ehel. Hausfrau Anna Mangoltin und aller ihrer Kinder und Nachkommen.
16. Gest. 1620 Fr. M. Ursula Siestin. — Gest. Herr Michael v. Freyberg zu Altsteislingen.
17. Gest. 1539 die hochw. Fr. Margaretha Haubtmännin [80] Abbtissin, ist erwölt worden 1532. — Gest. 1519 Fr. Johanna von Freyberg die Jüngere.
18. Gest. 1704 Fr. M. Anna Saltzmännin. — 1715 gest. Fr. M. Constantia Schreiberin ihres Alters im 80. der andern Prof. im 3. Jahr. — Gest. Herr Ludwig von Freyberg.
19. Gest. Fr. M. Barbara Gäbin. — Gest. Bertholt Zimmermann und Regina Pflummerin sein Hausfrau und deren v. Heysterkirch [81].
21. Anno 1660 gest. Fr. M. Elisabeth Mayrendristin.

22. Gest. 1744 hochw. Herrn Augustinus Abt zu Zwiefalten [82], welcher dem Gottshaus vihl guets gethan.
23. Gest. Fr. M. Priska Klöckhlin [83]. — Gest. die Drucksessin von Waldburg.
24. Gest. 1817 Fr. M. Emilia Sauterin ihres Alters im 67. der hl. Prof. im 48. Jahr. — Gest. Herr Rubrecht von Stotzingen.
26. Gest. 1615 Fr. M. Barbara Widenmännin. — 1823 gest. Schw. M. Agnes Zierin ihres Alters im 47. der hl. Prof. im 26. Jahr — Gest. Ulrich Schermayr und aller seiner Kinder. — Item Ursula Ehingerin seine Hausfrau. Auch Hans Wehrner und Ulrich. — Item Anna Dorothea und Barbara Schermayr.
27. Gest. 1607 die hochw. Fr. M. Lucia Hildebrandin [84] Abtissin. — Seind gest. Georg, Sebastian, Matheus und Jodocus Schermayr.
28. Gest. Fr. M. Anna Brandenburgerin. — Gest. 1740 Schw. Ascelina Schettenauerin v. Mühldorf. — Gest. Fr. Agatha v. Stadion Herrn Eglofs v. Freyberg Hausfrau.
29. Gest. Herr Hieronymus Neidhart von Baustötten.
30. Gest. die Unitzin.

Juny.

1. Gest. 1723 Fr. M. Hedwig v. Deyring v. Ravensburg ihres Alters im 46. der hl. Prof. im 30. Jahr. — 1827 gest. Fr. M. Constantia Ziegler im 66. Altersjahr, im 45. der hl. Prof. — Gest. der Käpler.
2. Gest. der Herr v. Horb [85] und seiner Hausfrauen.
3. Gest. 1584 Fr. M. Anna Stägmännin. — Gest. Herr Albrecht v. Freyberg zu Alt-Steislingen.
4. Gest. 1645 Fr. M. Lucia Widenmännin im 46. Jahr ihres Alters. — 1771 gest. Schw. Humbelina Schückin. — Gest. 1600 Herr Philipp Schindele zu under Raitna [86]. — Item 1695 der wohledle gestrenge Herr Georg Marthin Hoffmayster, welcher 23 Jahre unser getreyer Oberamtmann gewesen, auch seiner Hausfrauen Anna Catharina geb. Oestringin.
5. Anno 1684 gest. Fr. M. Sibila Schleichin ihres Alters im 78. im hl. Orden 62 Jahr. — Gedenket derer von Haisterkirchen.
6. Gest. Fr. M. Helena Anna Hundfistin. — Item 1593 Fr. M. Agatha Hoffmännin. —
7. Gest. Fr. M. Helena Gerhartin und Fr. M. Apolonia von Neyhausen [87]. — Gest. Herr Johann Philipp Schwab von Mittelbiberach.

8. Gest. Fr. Mechtild und Anna von Baustetten. — Item Herr Johann Höss, Pfarrer von Chönenberg [88] gest. 1716. — Item gest. die Kochelmüllerin.
9. Anno 1618 gest. Fr. M. Barbara Fraidingerin.
10. Gest. Fr. M. Magdalena Schwindreistin. — 1805 gest. Fr. M. Xaveria Antonia Kiesierin ihres Alters im 84. der hl. Prof. im 58. Jahr. — Gest. 1647 Fr. Elisabeth Baumaisterin und ihrer 2 Töchteren haben einen silbernen vergulten Kelch geben.
11. Gest. Fr. M. Anna Heirin und Fr. M. Anna und Catharina Fihlin. — Gest. Johannes Schildknecht.
13. Gest. Fr. M. Margaretha v. Liechtnau. — 1793 gedenket in Sonderheit des Georg Simler und seiner Hausfrau Anna geb. Schellhornin v. Murwangen [89] unser Fr. M. Prima lieber Vater und Muetter, von welch das Gottshaus geerbt an barem Geld 3545 Gulden ohne andere Mobilien. — NB Wenn die Pretiosa in der Kirche gehalten wird, soll das Erb nit verkündet werden.
14. Gest. Herr Georg von Freyberg.
15. Anno 1574 gest. Fr. M. Ursula Kündigin.
17. 1824 gest. Sch. M. Sabina Josepha Sauterin 76 Jahr alt, Prof. 58. Jahr.
18. Gest. Fr. M. Catharina Schochnerin.
19. Gest. Fr. M. Elisabeth Brüederin [90]. — 1818 gest. Fr. M. Tesselina Scheichin v. Sulmingen ihres Alters im 67. Altersjahr, der hl. Prof. im 49. — Gest. Herr Bernard, Rudolph und Berthold v. Baustötten Gebrüeder und ihrer Hausfrauen auch ihrer Kinder, Vorderen und Nachkommenten. — 1547 gest. Herr Mangolt von Walteck [91].
20. Gest. 1615 Fr. M. Cleopha Huberin. — Gest. 1742 Fr. M. Cäcilia Constantina Schmidin der hl. Prof. im 54. Jahr der Regierung im 30. Jahr, hat auch die andere Prof. abgelegt, ihres Alters im 70. — Gest. Herr Caspar v. Freyberg zu Achstötten und seiner Fr. Gemahlin Dorothea v. Knöringen [92].
21. Anno 1714 gest. Fr. M. Theresia Corona von Reling 69 Jahr alt. — Gest. die edle Jungfrau Barbara Teschlerin von Ravensburg, hat dem Gottshaus 300 Gulden geben. — Wie auch des wohledlen und gestrengen Herrn Hieronymus von Krowaria hat im schwed. Krieg unserer Frau Margaretha Teschlerin, da sie von dem Feind gefangen worden 600 Gulden geben und sie als seine Baas darmit ledig gemacht.
22. Anno 1577 gest. der hochw. Herr Joachim v. Freyberg zu Achstötten.

23. Gest. Margaretha Medelerin.
24. Gest. der Felber von Biberach.
25. Gest. Fr. M. Anna Pfisterin und Fr. M. Ursula Fischerin.
26. Gest. Herr Eberhart von Baustötten.
27. Gest. 1825 Fr. M. Anna Hagelin v. Schemmerberg geweste Priorin ihres Alters im 44. der hl. Prof. im 26. Jahr.
28. Anno 1722 gest. Schw. M. Mechtild Neynin v. Landsberg ihres Alters im 82. der hl. Prof. im 56. Jahr.
29. Gest. Herr Ulrich Vihlin.
30. Gest. Schw. Barbara Kollsteinerin [93].

July.

1. Anno 1716 gest. Fr. M. Anna Schmidin ihres Alters im 26. der hl. Prof. im andern Jahr. — Gest. Herr Conrad Hautz, Herr Albrecht und Johann auch Catharina Hüpslin.
2. Gest. 1713 Schw. Beatrix Hochschiltin ihres Alters im 72. der hl. Prof. im 43. Jahr. — Gedenket auch in Sonderheit des wohledlen und gestrengen und hochgelehrten Herrn Franz Xaver Herz und seiner Hausfrau, des Ritterordens Rath und Obervogt zu Waldstätten [94], welcher dem Gottshaus Gelt und Geltswert 7000 Gulden vermacht.
3. Gest. Herr Heinrich von Baustötten.
4. Gest. Fr. M. Lucia von Werdnau. — Gest. Herr Georg Schitz. — Item Herr Waltherus v. Freyberg von Münsingen und seiner Gemahlin v. Rischach. — Item Fr. Ursula Trölin des obigen Herren Schitz Georg Hausfrau.
6. Gest. Herr Berthold Herrencap.
7. Gest. Herr Jacob Kobolt, auch gedenket seiner Hausfrau und Kinder.
8. Gest. der hochw. Herr Johann Klecker gewester Caplon am Thor.
9. Gest. Ursula v. Stein und Herr Heinrich v. Stein zu Hirbel [95].
10. Anno 1514 gest. P. Michael Frenner Ord. Präd. und Herr Conrad Hoffmann.
12. Gest. Fr. M. Verena Haintzlin. — Gest. Fr. Margaretha Papusin.
13. Gest. Fr. M. Barbara Aunsorgin und Fr. M. Anna Aunsorgin [96].
14. Gest. Fr. M. Elisabeth Neithartin und Fr. M. Elisabeth Millerin. — Anno 1643 gest. Fr. M. Anna Margaretha Raytnerin [97] des hochlöbl. Gottshauses Heiligkreuzthal Abbtissin. — Gest. Herr Carl Fugger von Symentingen.
15. Gest. Fr. M. Magdalena Armspergerin. — Anno 1652 Fr. M. Constantina Krenklin [98] ihres Alters im 52. der hl. Prof. im 36. Jahr.

17. Gest. Herr Berthold Pfaster.
18. Gest. Fr. M. Lucia Steinhauserin und Fr. M. Margaretha Moserin.
20. Anno 1675 gest. die hochw. Fr. M. Bernarda Oestringerin [99] Abbtissin, ist erwölt worden 1670.— Gest. der wohlehrw. Herr Doctor Ulrich Hacker. — Item der Ehinger und Kinder.
21. Gest. Fr. M. Elisabeth Türrbergerin. — Gedenket derer von Halffingen.
22. Gest. die hochw. Fr. M. Magdalena von Genealogia Abbtissin von Kirchhaimb. — Gest. Herr Ulrich Zwicker und die Trucksessin von Waldburg.
24. Anno 1593 gest. Fr. M. Dorothea Hochrätin. — 1658 gest. Jacob Spiegele von Maselhaimb unser gewester Thorwart seines Alters im 95. Jahr, ligt in unserem Kirchhof begraben. — Item Herr Heinrich v. Essendorf [100] und Margaretha sein Schwester.
25. Anno 1618 gest. Fr. M. Margaretha Wäglin von Baind [101]. — Gest. Christina Mederlin. — 1732 gest. die hochw. und hochgeb. Fr. M. Rosina Amalia Gräffin und Erbtrucksessin von Zeil Capitular und Stifftsdame zu Buechau [102].
26. Gest. 1637 Fr. Maria Irmlerin unsere Hoffmaisterin allhier.
27. Gest. Herr Johann Gebin und seine Hausfrau, auch aller ihrer Kinder und Kindskinder.
28. Gest. 1480 die hochw. Fr. M. Agatha [103] Abbtissin, erwölt 1454.
29. Anno 1667 gest. der wohledle gestrenge Herr Michael Kertz auch seiner Hausfrau Barbara.

August.

1. Anno 1614 gest. Fr. M. Margaretha Beirin. — 1775 gest. Schw. M. Apolonia Rauchhuberin ihres Alters im 75. Jubiläa. — Gest. Herr Johann Sutter und Anna Gebin seine Hausfrau, auch aller ihrer Kinder.
3. Anno 1600 gest. Schw. Maria Rupin.
4. Gest. Fr. M. Anna Pflummerin.
5. Anno 1666 gest. Fr. M. Benedicta Liebhaberin ihres Alters im 26. der hl. Prof. im 4. Jahr. — 1739 gest. Fr. M. Rosa Weissin v. Brugg [104] ihres Alters im 70. der hl. Prof. im 48. — Gest. Herr Johann v. Freyberg zu Altensteislingen Ritter. — Item Herr Johann v. Freyberg und seiner Ehegemahlin Sidonia Marschallin und Herr Georg v. Freyberg. — Anno 1634 gest. Mathais Schneider gewester Pfrundner.

6. Anno 1687 gest. Schw. Lutgard Schillingin ihres Alters im 57, der hl. Prof. im 20. — Anno 1668 gest. Fr. M. Francisca Koboltin im 55. Jahr. — Gest. Adamus von Freyberg.
7. Gest. Fr. M. Elisabeth von Hörnlingen. — Gest. Fr. Osanna v. Freyberg. — Gest. Ernest v. Freyberg und seines Sohnes Ernst, auch Herr Johann v. Freyberg. — Item Genofeva von Roth. — 1671 gest. Herr Christoph Bernard v. Pflummern unser gewester Oberamtmann.
8. 1742 gest. Fr. M. Cäcilia Constantina Schmidin [105] Abbtissin ihres Alters im 71. der hl. Prof. im 54., hat auch die ander Prof. abgelegt, hat regiert 30 Jahr, hat dem Gottshaus miniglich viel guets geschafft, obsonderlich hat 6 hl. Leiber hergeschafft u. über 3000 Gulden abgezahlt und hat das Gottshaus in gueten Stand gesetzt. Gott vergelts ihr. — 1802 gest. Schw. M. Francisca Malachia Geigerin Jubiläa 77 Jahr alt. — Gest. Elisabeth Kärgin.
9. Anno 1598 gest. Fr. M. Lucia Kechin. — Gest. Herr Conrad v. Freyberg und seiner Fr. Agnes von Stadion. — 1708 gest. die wohledle gestrenge Fr. M. Catharina Bichlmayrin geb. Verdunkhin wie auch ihres Herrn Bernhardin Bichlmayr, haben den Hochaltar in der Kirche und 10 versilberte Leuchter machen lassen.
10. Gest. Schw. Anna Brennerin. — Gest. Herr Burgamaister v. Biberach und auch seiner Hausfrau.
11. Anno 1635 gest. Fr. M. Catharina Böckin. — 1768 gest. Schw. M. Agnes Dürin [106] ihres Alters im 78. Jahr. — Gest. Herr Georg Schermayr und Aestlins von Biberach.
12. Anno 1628 gest. Schw. Agnes Wangerin. — Gest. Herr Görg zu Achstötten. — Item 1655 gest. Herr Christian Irmler unser getreyer Oberamtmann 29 Jahr gewesen, hat vor seinem Tod all sein Vermögen so 1500 Gulden wert gewesen dem Gottshaus gegeben.
13. Anno 1552 gest. Schw. Anna Stöhrin.
14. Gest. die hochw. Fr. M. Ursula Schädin [107] Abbtissin. Zu Guetenzell [108] gest. die hochw. Fr. M. Anna Segesserin Abbtissin so 1620 dem Gottshaus im Krieg vill guets getan und deswegen ins Seelbuch eingeschrieben worden. — Gest. Herr Burkhart v. Freyberg zu Altensteislingen.
15. Gest. 1801 Fr. M. Lutgard Gertrud Burnhauserin Jubiläa und Seniorin, ihres Alters im 79. der hl. Prof. im 58. — Gest. Conrad Natters v. Biberach.

16. Gest. Herr Zimmermann v. Biberach. — 1749 gest. der hochw. Herr Franz Anton b. Cammerer zu Maselhaimb, welcher dem Gottshaus vihl guets getan hat in wehrend dem Franzosenkrieg, auch bey grosser Feyrbrunst dem Gottshaus vihl guets gethan.
17. 1759 gedenket in Sonderheit des hochgeehrten Johann Michael Zeck und seiner Hausfrau Catharina [109] Zeckin Bürgerin in Friedberg, unserer gnädigen Frauen lieber Vatter und Muetter selig.
20. Anno 1635 gest. Fr. M. Lutgard Rosskölbin. — Gest. Maister Manoppel.
21. Gest. Herr Sigismund v. Freyberg zu Achstötten und seiner Frau Rohrbach.
22. Anno 1629 gest. Fr. M. Anna Sautterin.
23. Gest. Jacob Karg und Elisabeth seine Hausfrau auch ihrer 2 Döchtern Anna und Elisabeth.
24. Anno 1606 gest. der wohlehrw. Dekan Schopper gewester Caplon vorm Thor. — Item Bramer v. Biberach und seiner Hausfrau.
25. Gedenket der von Buechzell.
27. Anno 1645 gest. Fr. Catharina Weinigin, hat dem Gottshaus 200 Gulden geben.
29. Anno 1692 gest. Fr. M. Anna Brauchlin. — 1687 gest. der hochw. Herr Franz Leopold gewester Fiscal zu Constanz [110], ist ein grosser Guettäher des Gottshauses gewesen.
30. 1623 gest. Fr. M. Helena v. Graben Conventfrau des Gottshaus Waldt [111], ist im Saurbrunnen gewesen und in ihrer Haimbreis allhier gestorben und begraben worden.
31. Anno 1631 gest. Fr. M. Ursula Hesin. — Gedenket aller derjenigen so zu unserem Kirchenbau etwas verehrt haben.

Hörbstmonath.

1. Gedenket derer von Heisterkirch.
2. 1639 gest. Schw. Maria Hallerin.
3. 1532 gest. die hochw. Fr. M. Waldburga Biterlin [112] Abbtissin, ist erwölt worden anno 1526. — Anno 1783 gest. Fr. M. Cölestina Braueggerin ihres Alters im 53. Jahr. — 1811 gest. Fr. M. Josepha Anna Raunerin Seniorin ihres Alters 87 Jahr 3 Monath, die andere Prof. 17 Jahr.
4. Gest. die hochw. Fr. M. Anna Gräterin [113] Abtissin. — 1845 gest. Fr. Juliana Niedermeier v. Obermarchthal ihres Alters im 72. Jahr Jubiläa.

5. 1635 gest. Schw. Anna Mislin. — Item 1724 Fr. M. Elisabeth Dionysia Nigglin ihres Alters 89, der hl. Prof. im 60. Jahr. — Gest. Johanna Stadin und Christina ihre Tochter.
6. Anno 1629 gest. Fr. M. Catharina Sorgerin.
7. Gest. Fr. M. Ursula Amannin. — 1619 gest. Herr Johann Grauman unser Hoffmayster allhier und deren von Halffingen.
8. 1803 gest. Fr. M. Alaydis Josepha Zwergerin Jubiläa ihres Alters im 73. Jahr. — Gest. Herr Christoph v. Pflummern und Susanna seine Hausfrau auch ihre Dochter Catharina und ihres Sohnes Leonhard. — 1690 gest. die wohledle Jungfrau Maria Susanna Schleichin und ihrer Schw. Magdalena haben 300 Gulden dem Gottshaus geben.
9. 1789 gest. Schw. M. Ascelina Engelbergerin 74 Jahr alt. — Gest. Helena v. Freyberg.
10. Gest. Fr. M. Christina Bollerin [114]. — Gest. der hochw. Herr P. Daniel Ord. der minderen Brüeder, ist ein Guetthäter des Gottshaus gewesen.
11. 1635 gest. Fr. M. Helena Hillesom. — 1668 gest. Schw. Anna Beyrin.
12. Gest. eine alte Frau so man die alt Kuchelmayster genannt.
13. Anno 1635 gest. Fr. M. Theresia Bockenthalerin. — 1734 gest. Fr. M. Barbara Aeckerlin v. Hall (Tirol) ihres Alters 65 der hl. Prof. 45 Jahr. — Gest. Ruedolph Estlins.
14. Gest. Schw. Anna Geigerin. — 1620 gest. die hochw. Fr. M. Barbara Gräterin [115] Abbtissin hat regiert 1 Jahr 10 Mon. 5 Tag. — 1604 gest. Fr. M. Magdalena Schädin. — Gest. Herr Gräter und seine Hausfrau.
15. Anno 1766 gest. Fr. M. Crescentia Schweglerin ihres Alters im 27. Jahr. — 1601 gest. Herr Georg Scherrich. — Item 1643 Herr Graff Bruno v. Mansfeld.
16. Gest. 1763 Fr. M. Scholastica Lamprechtin v. Freising Seniorin ihres Alters im 69. Jahr — Gest. 1656 Herr Graff Georg v. Kuffstein und seiner Gemahlin Christina Freyin v. Neyhausen ist gest. anno 1668.
17. Gest. 1731 die hochw. Fr. M. Violantia Angerin Abbtissin zu Kirchhaimb [116], hat dem allhisigen Gottshaus vill liebs und guets gethan, absonderlich aber hat sie das silbervergolte Monstränzlein auf dem Chor heroben im Altar machen lassen. — Gest. Herr Wolfgang v. Freyberg und seiner Hausfrau.
18. 1802 gest. Fr. M. Bernarda Isenbillen v. Sulmingen 46 Jahr alt.

19. Gest. 1813 Fr. M. Scholastica Bernarda Hörtreich ihres Alters im 87. der hl. Prof. im 69. Jahr, Priorin, Seniorin, Jubiläa. — Gest. 1609 Herr Johann Brauchlin, Prediger in Ulm. — 1635 gest. der hochw. Herr Johann Ott gewester Pfarrer in Maselhaimb. — Item 1649 gest. Herr Georg Schweitzer und Frau Elisabeth seine Hausfrau, haben schöne Kirchenzier hieher geben. — Gest. 1813 Caspar Muxel unser Oblat.
21. Gest. der v. Grimingen. — Gedenket des wohlgeb. Herrn Johann Jacob Holtzapfel v. Hertzhaimb und Kötzstatt Pflegers zu Augsburg hat bei 3 letzt verstorb. Kaysern die Privilegien und Freyheiten des Gottshaus zu Dorff und Feldt erneyern lassen.
22. Gest. 1805 Fr. M. Ferdinanda Bernarda Bauer Jubiläa 72 Jahr.
23. Gest. Fr. M. Justina Reboldin.
24. Gest. Schw. Elisabeth Nägelin und Schw. Rosina Käpsin. — Gest. Herr Doctor Wolfgang Böbel. — 1647 gest. Fr. Gräffin M. Eusebia v. Colonitsch, hat dem Gottshaus 1000 Gulden vermacht.
25. Gest. Fr. M. Margaretha von Essendorf. — 1663 gest. die hochw. Fr. M. Margaretha Teschlerin [117] Abbtissin, erwölt 1635. — Gest. Herr Burkhart v. Freyberg zu Neyensteislingen wie auch seiner Hausfrau und ihrer Kinder sonderlich aber Alexy v. Freyberg.
26. Gest. Herr Johann Ulrich Ley v. Altensteislingen.
27. Gest. Elisabeth Gissin.
28. Gest. Fr. M. Anna von Moshaimb. — Gest. Conrad Hagelin.
29. Gest. 1747 Fr. M. Sabina Mayrin 36 Jahr alt.
30. Gest. Fr. M. Ursula Wäschbachin [118]. — 1701 gest. Schw. Lutgard Groverin 43 Jahr alt. — 1833 gest. Fr. M. Theodora Johanna Bapt. Landthalerin 71 Jahr alt, der Prof. im 50. Jubiläa. — Gest. Herr Conrad Vihlis.

October.

2. Anno 1642 gest. Fr. M. Beatrix Danglerin ihres Alters 27 Jahr.
4. Gest. 1755 Schw. M. Anastasia Wannerin v. Weinried [119] ihres Alters 74, der hl. Prof. 50.
5. Gest. 1647 Schw. Maria Oschwaltin 40 Jahr alt.
6. Anno 1690 gest. Schw. Martha Hertzin 59 Jahr. — Gest. die Schiltknechtin von Baind.
8. Gest. 1825 Schw. M. Catharina Eglin v. Wilhofen 66 Jahr alt, 43 Jahr Prof. — Gest. Herr Eberhart Brandburgs und seiner Hausfrau auch aller ihrer Kinder.

9. Anno 1635 gest. Fr. M. Ursula Gassnerin. — Gest. Herr Eberhart v. Freyberg auch seiner Frau.
10. Anno 1701 gest. Schw. Anna Weilbechin ihres Alters im 53. — Gest. Fr. Barbara v. Freyberg.
12. Gest. Fr. M. Agatha Wangerin. — Gest. Herr Burkhart v. Freyberg, Chorherr zu Augsburg und Ruedolph Arnold.
13. Gest. Herr Johann Schech gewester Caplon vorm Thor.
14. Anno 1641 gest. Fr. M. Margaretha Moserin ihres Alters 72 Jahr. — Gest. Herr Harter v. Biberach.
15. Gest. Fr. M. Catharina Blödin 74 Jahr alt.
16. Gest. Herr Friedrich Hoffmann und Heinrich v. Baustötten.
18. Anno 1798 gest. Schw. M. Agatha Martin ihres Alters 74 Jahr.
19. Gest. 1633 Fr. M. Sabina Krackenhofferin. — Gest. Herr Junker Benedict v. Stotzingen.
20. Gest. Fr. M. Margaretha Gräterin. — Item 1712 gest. die hochw. M. Magdalena Sohlerin [120] Abbtissin, erwölt worden 1700.
21. Gest. die Wachtgebin.
22. Gest. Fr. M. Magdalena Layin.
23. Gest. Herr Johann Hauptmann auch seiner Hausfrau und Dochter.
24. Anno 1553 gest. die hochw. Fr. M. Veronica Krälin [121] Abbtissin, erwölt 1539.
25. Gest. 1623 Fr. M. Ursula Schaffheitlin. — Gest. Herr Heinrich v. Stein zu Hirbel.
26. Gest. 1671 Fr. M. Catharina Mutelsein im 63. Jahr ihres Alters, der hl. Prof. im 46. — Fr. M. Catharina Fischerin gest. — 1781 gest. Fr. M. Hedwig Wernerin 62 Jahr alt.
27. Gest. Fr. M. Sophia Gräterin. — Gest. Herr Heinrich v. Freyberg zu Müetingen und Liechtenberg.
28. Gest. Herr Wöck unser Hoffmayster und auch seiner Muetter. — Item Johann Jacob Heyleson und Helena seiner Hausfrau. — Auch Joseph Kramer und seiner Hausfrau und aller ihrer Kinder, welche in letzter Feyrsbrunst dem Gottshaus vill guets gethan.
29. Anno 1605 gest. Herr Paul Täschler und Dorothea seiner Hausfrau.
31. Gest. Fr. M. Barbara Oettlin. — Gest. Herr Conrad v. Freyberg und seiner Hausfrauen. — Anno 1639 gest. der wohledle gestrenge Herr Johann Christoph v. Syrgenstein [122] v. und zu Moweyler, den das Gottshaus geörbt anstatt seiner Frau Baasen Fr. M. Anna Raitnerin Conventfrau allhier.

November.

1. Gest. 1629 Fr. M. Veronica Pflummerin ihres Alters im 29. der hl. Prof. im 13. Jahr. — 1770 gest. R. D. M. Anna Asamin v. Augsburg ist zum 2. mahl 20 Jahr Priorin gewesen 73 Jahr alt, 52 Prof. Jubiläa. — Gest. die Trucksessin zu Waldtburg und Jacob Kräl auch seiner Hausfrau und aller ihrer Kinder.
2. Gest. Fr. M. Anna v. Roth. — Gest. Herr Sebastian Krafft. — 1618 gest. der durchleichtigste Fürst und Herr Maximilian Ernst Hertzog zu Österreich Hertzog zu Burg und Mayster des Teutschen Ordens und Landfirst in Schwaben.
3. Gest. 1621 Fr. M. Elisabeth Mündingerin. — Gest. Cäcilia Schenzin von Maselhaimb.
4. Gest. Herr Eberhart v. Freyberg zu Achstötten und Herr Georg v. Freyberg zu Achstötten. — Gest. der hochedelgeb. Herr Xaver v. Schuldheiss, Herr Bostmayster in Memmingen, welcher dem Gottshaus vihl guets gethan.
5. Gest. Herr Balus v. Freyberg zu Achstötten.
6. Gest. Herr Wilhelm v. Freyberg zu Achstötten und seiner Hausfrau Adelheit von Roth auch ihrer Kinder.
7. Gest. 1836 Fr. M. Clara Winter ihres Alters im 58. der hl. Prof. im 36. Jahr.
8. Gest. Fr. M. Sibilla Sättelerin [123]. — 1680 gest. Fr. M. Anna Remboltin ihres Alters im 87. der hl. Prof. im 65. Jahr. — 1745 gest. Schw. Victoria Bockin v. Kaufbeuren 77 Jahr alt. — Gest. Herr Egloff v. Freyberg zu Neyensteislingen.
9. Gest. 1698 Fr. M. Francisca Baumännin ihres Alters 52 Jahr der hl. Prof. im 29. Jahr. — 1744 gest. Fr. M. Agatha Simonin v. Romerbrunnen 47 Jahr alt 25. der hl. Prof. — Gest. Johann Jäck. — Gest. 1642 der hochwohledelgeb. Herr Johann Christoph Vöhlin v. Frickenhausen, Freyherr auf Illertissen und Neyburg auch seiner Gemahlin M. Maximiliana geb. Fuggerin Gräffin zu Kirchberg und Weissenhorn, welche 200 Gulden und anderes mehr dem Gottshaus verehrt.
10. 1777 gest. Schw. M. Faustina Henlin 54 Jahr alt. — Gest. Guta Jägerin unsere geweste Pfrundnerin. — Item Herr Walter v. Freyberg und Dochter.
11. Gest. Herr Ulrich Lay v. Ulm und Anna Umgelterin seine Hausfrau, auch aller ihrer Kinder. — Item der Stählinen v. Ulm.

12. Gest. Schw. Anna Scherichin. — 1627 gest. die hochw. Fr. M. Barbara Hörburgerin [124] Abbtissin, erwölt worden 1610. — Gest. Herr Conrad Sorger und seine Hausfrau und ihres Sohnes Conrad. — Item Herr Ludwig Ulmer.
13. Anno 1826 gest. Fr. M. Mechtild Baindnerin v. Altheim im 51. Jahr des Alters im 33. der hl. Prof. — Gest. Herr Eberhart zu Neyensteislingen v. Freyberg.
14. Gest. 1799 Fr. M. Francha Stephana Bergmüllerin Jubiläa und Seniorin ihres Alters im 81. Jahr.
17. Gest. Fr. M. Ursula Schermayrin. — Gest. Elisabeth Brantenburgerin, auch ihres Vatters, Muetters und aller Geschwistriget.
18. Gedenket der von Knöringen.
19. Gest. 1621 Fr. M. Anna Moserin. — Gest. Herr Eberharts Hausfrau der v. Stislingen. — 1639 gest. der hochw. Herr Ulrich Kobolt Chorherr zu Freising.
21. Anno 1740 gest. Fr. M. Hildegard Michlerin v. Mindelheim. — 1748 gest. Schw. M. Odilia Kramerin v. Kaisertshofen 61 Jahr alt. — Gest. der Hatteler.
22. Gest. Fr. M. Eva Oestnerin v. Überlingen und Schw. Anna Ebingerin. — 1631 gest. Fr. M. Agatha Mieslin ihres Alters im 82. des hl. Ord. im 61 Jahr. — Gest. die Fr. v. Blumenberg Eberharts v. Freyberg Schwester.
24. Gedenket derer von Tättingen.
25. Gest. Herr Arbogast v. Freyberg und Herr Conrad v. Freyberg.
26. Gest. Schw. Catharina Böckin. — 1738 gest. Fr. M. Catharina Umbhauin v. Baltringen. — Gest. Herr Friedrich v. Freyberg und seine Muetter.
27. Gest. Johann Gräter.
28. Gest. ein Undthan v. Maselhaimb und v. Will. — Item von Amerkingen hat man versprochen zu gedenken.
29. Gest. 1773 die hochw. gnädige Fr. M. Alaydis [125] Abbtissin hat regiert 31 Jahr 4 Monath, ihres Alters im 60. Jahr. — Gest. Herr Wilhelm Pflummer, auch seiner Hausfrau und allet Kinder.
30. Gest. Fr. M. Anna Ledergerberin. — Gest. Herr Burkhart v. Freyberg und aller seiner Kinder. — Anno 1734 gest. der wohledelgeb. gestrenge Herr Franz Ignaz Kirsinger, ist 18 Jahr unser lieber und getreuer Oberamtmann gewest.

December.

1. Gest. Fr. M. Lucia Schuechmacherin. — Gest. 1628 Mathias Schneider v. Winadach.
2. Anno 1691 gest. Schw. Cordula Pistorin. — 1665 Fr. M. Elisabeth Falchin gest. — 1792 gest. die hochw. Fr. Juliana Kurzin [126] Abbtissin ihres Alters 66 Jahr, hat regiert 19 Jahr, hat eine grosse Schuldenlast angetreten, villes bauen lassen, auch villes abbezahlt, Gott vergelte es ihr. Requiescat in pace.
3. Anno 1841 gest. Fr. M. Theresia Josepha Hörteich v. Tannhausen 85 Jahr alt, der hl. Prof. 64, Vorsteherin, Seniorin, Jubiläa. — Gest. Heinrich v. Baustötten.
4. Gest. 1730 Fr. M. Benedicta Angerin v. Kaufbeuren ihres Alters 70, der hl. Prof. 48 Jahr. — Gest. Herr Johann Witler unser gewester Hoffmayster.
5. Gest. Fr. M. Barbara Vögelin. — Gest. Herr Friedrich Pfister Doctor zu Biberach.
6. Gest. Herr Magister Johann Knebel.
7. Gest. 1653 Schw. M. Barbara Wiedenmännin 79 Jahr alt. — Gest. Herr Melchior Velle gewester Pfleger in Schemmerberg und Johann Gerster.
8. Gest. 1824 Schw. M. Ottilia Kienlin ihres Alters im 69. der hl. Prof. 47.

10. Gest. Fr. M. Barbara Ysenbechin [127] u. Fr. M. Genofeva Schenkin [128].
11. Gest. Herr Heinrich Pflummer und Anna Honoldin.
12. Gest. Schw. Ursula Kräfftin. — 1738 gest. Fr. M. Lutgard Schneiderin v. Babenhausen. — Anno 1835 gest. die hochw. hochwohlgeb. Fr. M. Anna Vogel [129], geb. zu Ummendorf den 18. Herbstmonat 1757, Prof. 1772, den 8. Herbstmonat, zur Abbstissin erwölt den 6. Dez. 1792. Sie hatte einen männl. Verstand, war eine aufrige Handhaberin der chlösterl. Disciplin und des chlösterl. Beschlusses, eine kluge verständige Haushalterin. Hatte die 2 fürchterl. Franzosenkriege nebst vor- und nachkommenden Beträngnissen zu ertragen. Letzlich noch den letzten Herzensstoss durch die Aufhebung des Chlosters auszuhalten. Sie war eine wahre, sorgfältige Mutter gegen ihre untergebenen Kinder. Ihre Lebensjahre sind 83, der hl. Prof. 63, Jubilantin 12 Jahr, regierte volle 43 Jahr, litte in die 20 Jahr unsägliche Schmerzen im Haupt nebst noch anderen Leiden. Ware die 38. und letzte Reichabbtissin. Gott gebe ihr die ewige Ruhe, Freud und Seligkeit und

sey ihr tausendfacher Belohner durch die lange Ewigkeit. Amen. — 1729 gest. Herr Joseph Hueber unser gewester treyer Bierbray, hat all sein Vermögen der Kirch allhier vermacht, auch zu dem Glöggle so man zur Angst und Schidung leithet 85 Gulden geben und gestifftet.

13. Gest. Fr. M. Adelheit. — Gest. Herr Geörg v. Freyberg zu Altensteislingen.

14. Gest. Fr. M. Agnes von Essendorf [130]. — Gest. Caspar Scherrer gewester Holtzwart, Wanger und Gastmayster.

15. Anno 1719 gest. Schw. Sophia Leimerin ihres Alters im 63. der hl. Prof. im 33. Jahr. — Gest. Herr Ludwig Sübolt.

16. Gest. Fr. M. Ursula Hermännin [131]. — 1664 gest. M. Margaretha Roggenbächin ihres Alters im 68. Jahr. — 1780 gest. Schw. Bonaventura Wieblin. — Gest. Herr Johann v. Freyberg geb. von Herbenstötten und des Winklers.

18. Anno 1794 gest. Fr. M. Cäcilia Amanda Bezin Jubiläa, 71 Jahr alt.

19. Gest. Schw. Margaretha Brandenburgerin, item Schw. Catharina Wolffmayrin. — 1710 gest. Schw. Maria Mayrin ihres Alters 70, der hl. Prof. im 41. Jahr. — Gest. 1641 Herr Graff Adam Andreas v. Prandis.

20. Gest. Schw. Anna Stöckin. — 1606 gest. Schw. Ursula Wangerin. — 1632 gest. die hochw. Fr. M. Catharina [132] Abstissin des hochlöbl. Gottshauses Heiligkreuzthal ist darum ins Seelbuch eingeschrieben, weil sie mit Frucht und Wein unseren beträngten und notleidenden Chlosterfrauen geholfen und beygesprungen ist. — 1764 gest. R. D. M. Tescelina Mosterin ihres Alters im 54. Jahr. — Gest. Herr Ulrich Lay von Ulm.

21. Anno 1586 gest. Schw. Agatha Hefelderin. — Gest. Herr Eberhart v. Freyberg zu Achstötten und seiner Schw. Agnes von Villenbach [133] und der Ferber. — Gedenket in Sonderheit der wohlgeb. Fr. M. Anna Josepha v. Staader Edle von Aldsheim geb. von Hart, hat dem Gottshaus 300 Gulden zur Orgel vermacht, geweste Frau Canzlerin zu Hethingin.

22. Gest. Frau Irmengart Hipslerin von Ysne [134].

23. Gest. Herr Jörg v. Freyberg v. Neyensteislingen. — Gedenket auch der von Rechtberg [135]. — 1606 gest. Herr Johann Georg v. Blitzenhofen [136].

25. Gest. Schw. Anna Schneiderin. — Gest. die Trucksessin von Waltburg.

26. Gest. Schw. Agnes Grimin[137]. — Gest. Herr Wanger und seine Frau.
27. Gest. Fr. Catharina Freyberg zu Achstötten.
28. Gest. Fr. M. Ursula Gräterin. — Gest. 1658 Fr. M. Kunegunde Möckherin.
29. Gest. Fr. M. Anna Felberin. — Gest. der hochw. geistl. Herr Martin Pfester gewester Caplon vorm Thor; Conrad Wilden und seiner Hausfrau.
30. Gest. Schw. Dorothea Dumanerin. — 1631 gest. Fr. M. Anna Freyndingerin. — Gest. Herr Marx von Freyberg.
31. Anno 1595 gest. Schw. Anna Kenichin. — Gest. Mayster Conrad Gäb.

Series Abbatissarum de **Heggbach** iuxta **„Summa Salemitana"** Bd. 2.

1. Hedwigis Vangäbin ex Ulma 1195—1219
2. Patientia 1219—53
3. Irmengardis 1253—73
4. Hedwigis II. praefuit 1312, quo anno obierit, ignoratur
5. Anna Müethin obiit 1365; quaenam ei usque 1396 successit, ignoratur
6. Anastasia de Emerkingen 1396—97
7. Susanna de Freyberg 1397—1401
8. Osanna de Freyberg 1401—05
9. Clara Strölin post menses paucos resign.
10. Anna Gräterin 1405—38
11. Elisabeth Hofmann 1444—50 (quis ab anno 1438—44 abbatizavit?)
12. Agatha 1450—60 NBquod sub regimine mox dictarum 3 Abbatissarum, ob bellorum injurias tunc saevientium maximas sic dispersae fuerint Moniales ut intra 20 annos numquam amplius convenerint, quae autem ex praefatis Abbatissis re- et convocaverit, non constat, hoc tamen in compertum est, quod ante deplorandum illud Exilium ac dispersionem choralium numerus istius Monast. ad usque 120 sese extenderit.

Post introductam Clausuram

13. Elisabeth Krölin v. Ulm, 1454 electa —1480; clausura stricta introducta a Patre immed.
14. Agnes 1480—1509 — Haec exemplum gregis facta subjectas sibi filias in spiritu lenitatis ita rexit et in via pietatis perduxit ut omnes unanimes viverent in domo Domini

15. Anna Koboldin 1509—1515
16. Barbara Elenbogin v. Memmingen 1515—26
17. Walburga Reiterlin ex Ulm 1526—32
18. Margaretha Haubtmann ex Lindau 1532—39
19. Veronica Krölin ex Ulm 1539—53
20. Ursula Schädin 1553—58
21. Luzia Hildebrandin ex Ueberlingen 1558—88, obiit 1607 resig.
22. Ursula Stozingen 1589—1605
23. Veronica de Freyberg 1605—13
24. Barbara Herburgerin 1613—27 ex Biberach
25. Barbara Gräterin ex Biberach 1627—1629
26. Margaretha Teschlerin ex Ravensburg 1629—35
27. M. Scholastica Eberhardtin de Wildburg 1636 in Feldbach gewählt, weil der Convent im Exil † 1663.
28. Apolonia Schweizer ex Ulm 1663—70
29. M. Barbara Oestringer 1670—76
30. M. Cäcilia Völerin de Frickenhausen 1676—87
31. M. Barbara Hager ex Ueberlingen 1687—1700 † 1715
32. M. Magdalena Soler ex Offenburg 1700—12
33. M. Cäcilia Schmid ex München 1712—42
34. M. Aleydis de Friedberg prope Augusta Vindel. 1742—73
35. M. Juliana Kurz ex Hainhoven 1773 cuius Deus felix regimen concedat.

pg. 158v Summa Salemit. Bd. 2 no. 38 ist zu lesen: Sub anno 1520 M. Barbara Elenbogin pedum tenente in eam viciniam venit Martinus Luther simulque tumultuabantur Rustici susque deque omnia vertentes, qui tamen ab Heggbach mirabili visione ac ope s. Georgii Loci Patroni in fugam acti sunt. Paulo post ex Stambsio venit „Religiosus Lutheri apostolus", qui Monialibus istis persuadere praesumens, non esse bonum esse hominem solum conplecterentur et ipsae liberiorem vitae rationem et aliorum exemplo socialem in matrimonio vitam amplecterentur; sed consilium hoc consultori pessimum evenit, dum e choro reclamante Abbatissa, reclamantibus et caeteris omnibus prudentibus sane virginibus et verba vitae ex libro vitae S. Evangelio repondentibus, impostor confusus in fugam actus est. — Eodem tempore officium divinum non publice sed privatim dici oportuit per 5 vel 6 annos donec meliora tempora redierunt.

Heggbach: Summa Salemit pg. 156 no 33—41.

Heggbach kam 1230 unter Salem.

Antonia Motz 11. I.
" Bernarda Stader 8. III.
Apolonia v. Freyberg 24. II.
" v. Neyhausen 7. VI.
" Rauchhuber 1. VIII.
" v. Roth 25. III.
" Schad 2. II.
Ascelina Engelberger 9. IX.
" Schettenauer 28. V.
" Benedicta Stabl 3. V.; 4. V.
Barbara Aeckerlin 13. IX.
" Aunsorg 13. VII.
" Bruder 26. III.
" Fraidinger 9. VI.
" Gäb 19. V.
" Gerster 22. III.
" Greter 24. III.
" Kollsteiner 30. VI.
" Mayr 4. III.
" Mörle 22. II.
" Müller 13. V.
" Oettl 31. X.
" Schnebele 7. III.
" Schnitzler 30. IV.
" Vögele 5. XII.
" Wiedemann 26. V.; 7. XI.
" Ysenbach 10. XII.
Beatrix Dangler 2. X.
" Hochschilt 2. VII.
" Thecla Forster 17. IV.
Benedicta Anger 4. XII.
" Fischer 16. I.
" Liebhaber 5. VIII.
" Bernarda Ehalt 11. III.
Benigna Blenk 12. II.
Bernarda Federle 18. II.
" Isenbillen 18. IX.
" Kircher 25. IV.
" Kopf 3. V.
Bonaventura Wiebel 16. XII.
Brigitta Mund 29. I.
Cäcilia Amanda Bez 18. XII.
Catharina Blöd 15. X.
" Böck 11. VIII.; 26. XI.
" Eglin 8. X.
" Ferber 25. II.
" Fihl 11. VI.
" Fischer 26. X.
" Mutelsee 26. X.
" Ratz 6. III.

Catharina Schlecht 11. II.
" Schochner 18. VI.
" Sorger 6. IX.
" Umhau 26. XI.
" Wolffmayr 19. XII.
Charitas Ehinger 10. I.
Christina Boller 10. IX.
" Zihr 9. IV.
Clara Winter 7. XI.
Cleopha Huber 30. VI.
Cölestina Brauegger 3. IX.
Columba v. Riethau 28. II.
Constantia Schreiber 18. V.
" Ziegler 1. VI.
Constantina Krenkle 15. VII.
" Zech 15. I.
Cordula Pistor 2. XII.
Corona Hermann 21. II.
Crescentia Miller 2. I.
" Schwegler 15. IX.
Cunegunde Möcker 28. XII.
Dorothea Dunauer 30. XII.
" Heudorfer 23. II.
" Hochrat 24. VII.
" Sutter 17. II.
Elisabeth 6. I.
" Bruder 19. VI.
" Falch 2. XII.
" Göz 21. I.
" v. Hörnlingen 7. VIII.
" Kalcher 6. III.
" Mayer 20. IV.
" Mayrendrist 21. V.
" Miller 14. VII.
" Mündinger 3. XI.
" Mürdigl 1. V.
" Nägele 24. IX.
" Neidhart 14. VII.
" Dionysia Niggl 5. IX.
" Pflummer 25. III.
" Steinhauser 1. II.
" Türberger 21. VII.
Emilia Beller 10. IV.
" Sauter 24. V.
Euphemia Minsinger 13. IV.
Eva Oestner 22. XI.
Faustina Henle 10. XI.
Felicitas Francisca Schmid 3. V.
Ferdinanda Walter 2. IV.
" Bernarda Bauer 22. IX.

Francha Steph. Bergmüller 14. XI.
Francisca Baumann 9. XI.
" Kobolt 6. VIII.
" Malachia Geiger 8. VIII.
Genofeva Schenk 10. XII.
Gertrud Hagel 23. III.
" Huber 9. II.
" Remele 24. I.
Guta Baintner 9. V.
" Mayr 28. IV.
Hedwig v. Deuring 1. VI.
" Werner 26. X.
Helena Gerhart 7. VI.
" Hillesom 11. IX.
" Pflummer 24. IV.
Hildegard Luib 20. I.
" Michler 21. XI.
Humbelina Aeplin 10. II.
" Gail 9. I.
" Schick 4. VI.
Ida Alberika Grueder 22. I.
Johanna Ebinger 2. III.
" v. Fugger 23. I.
" Neidhart 11. V.
" Quintl 1. V.
" Nepom. Simon 31. I.
Josepha Anna Rauner 3. IX.
" Cäcilia Raidax 8. IV.
Juliana Hoffmaister 25. IV.
" Niedermayer 4. IX.
" Restl 11. V.
Justina Müller 14. V.
" Rebold 23. IX.
Lucia Keck 9. VIII.
" Schuechmacher 1. XII.
" Steinhauser 18. VII.
" v. Werdnau 4. VII.
" Widemann 4. VI.
Lutgard Grover 30. IX.
" Rosskolb 20. VIII.
" Schilling 6. VIII.
" Schneider 12. XII.
" Gertr. Burnhauser 15. VIII.
Magdalena 6. I.
" Armsperger 15. VII.
" Deyringer 14. V.
" Lay 22. X.
" Schad 14. IX.
Magdalena Schritter 27. I.
" Schwindreist 10. VI.
" Zistelmayr 26. IV.
" Georgia Saiger 12. IV.
Margaretha Beir 1. VIII.
" Brandenburg 19. XII.
" v. Essendorf 25. IX.
" Ferber 19. III.
" Gräter 20. X.
" Krafft 7. IV.
" Lichtnau 13. VI.
" Miller 6. I.
" Moser 14. X.; 18. VII.
" Roggenbach 16. XII.
" v. Roth 20. I.
" Stich 9. I.
" Schindel 12. II.
" Wegelin 25. VII.
Maria Bayr 9. III.
" Hailer 2. IX.
" Mayr 19. XII.
" Oschwalt 5. X.
" Rupp 3. VIII.
Martha Hertz 6. X.
" Krätz (Groz) 27. II.
" Langen 5. III.
Mechtild Baindner 13. XI.
" Neyn 28. VI.
Monica Albrecht 2. III.
Othilia Kienle 8. XII.
" Kramer 21. XI.
Petronilla Laur 13. III.
Prima Dietsche 20. I.
" Aegyptiaca Simmler 1. I.
Prisca Klöckl 23. V.
Regina Schöffler 11. II.
Roberta Dismas Storr 11. III.
Rosa Weiss 5. VIII.
Rosalia Ordolf 25. I.
" Schneid 1. V.
Rosina Gäb 5. IV.
" Gretzinger 23. I.
" Käps 24. IX.
" Stütz 19. III.
Sabina Krankenhofer 19. X.
" Mayr 29. IX.
" Josepha Sauter 17. VI.
Scholastica Bertel 6. II.
" Lamprecht 16. IX.
" Bernarda Hörtreich 19. IX.

Sibilla Sätteler 8. XI.
" Schleich 5. VI.
Sophie Gräter 27. II.
" Leimer 15. XII.
Theodora Bockenthaler 13. IX.
" Joh. Bapt. Landthaler 30. IX.
Theresia Bockenthaler 13. IX.
" Deiminger 28. II.
" Corona v. Reling 21. VI.
" Josepha Hörtreich 3. XII.
Tescelina Moster 20. XII.
" Scheich 19. VI.
Ursula Amann 7. IX.
" Deritheim 22. I.
" Dursch 13. II.
" Dürr 3. IV.
" v. Essendorf 3. IV.
" Fischer 25. VI.
" Ganser 21. IV.
" Gassner 9. X.
" Gräter 28. XII.
" Hermann 16. XII.
" Hess 31. VIII.
" Krafft 12. XII.
" Kündig 15. VI.
" Schaffheitel 25. X.
" Schermayr 17. XI.
" Sist 15. VI.
" Umgolter 13. V.
" Wäschbach 30. IX.
" Wanger 20. XII.
Valentina Gaibinger 23. IV.
Verena Heinzl 12. VII.
" Lerch 27. IV.
Veronica Pflummer 1. XI.
" Benedicta Harschner 7. II.
Victoria Bock 8. XI.
" Hubert 15. IV.
Waldburga v. Freyberg 8. II.
" v. Mosheim 18. III.
Xaveria Antonia Kiesier 10. VI.

c) Familie v. Freyberg

Adam 6. VIII.
Alexius 25. IX.
Arbogast 22. XI.
Burkhart 17. I.; 12. X.; 25. IX.; 30. XI.
Caspar 25. II.
Christoph 20. II.
Conrad 9. VIII.; 25. XI.
Eberhart 16. II.; 9. X.
Ernst 17. VIII.
Friedrich 26. XI.
Georg 14. VI.; 5. VIII.
Johann 5. VIII.; 7. VIII.; 16. XII.
Johann Caspar 4. II.
Ludwig 18. V.
Marx 30. XII.
Sigmund 21. VIII.
Walther 5. III.; 10. XI.
Wolfgang 17. IX.
Agnes 21. XII.
Anna 4. II.; 24. III.
Barbara 10. X.
Johanna 17. V.
Magdalena 4. IV.
Margaretha 2. III.
Osanna 7. VIII.
Sibilla 1. I.
Ursula 20. I.; 17. II.

v. Freyberg-Achstetten:

Burkhart 28. I.; 23. II.
Caspar 20. VI.
Eberhart 4. XI.; 21. XII.
Georg 4. XI.
Joachim 22. VI.
Johann 15. III.
Ludwig 12. III.; 7. IV.
Paul 5. XI.
Ulrich 1. II.
Wilhelm 6. XI.
Anna 14. III.
Catharina 27. XII.

v. Freyberg-Altsteislingen:

Albrecht 22. II.; 3. VI.
Burkhart 14. VIII.
Georg 13. XII.
Johann 5. VIII.
Michael 16. V.

v. Freyberg-Neusteislingen:

Albrecht 25. I.
Eberhart 13. XI.
Eglof 8. XI.
Georg 23. XII.
Pankraz 22. I.
Burkhart v. Mietingen 26. I.
Heinrich v. Freyberg-Mietingen 27. X.
Walter v. Münsingen 4. VII.
Caspar v. Pfaffenhofen 18. IV.

Es sei noch eine kleine Literaturangabe über das Kloster beigefügt:

Meyer F., St. Georg im Haag, Geschichte des vormal. Reichsstiftes Heggbach in Schwaben, Ulm 1917.
Brunner, Cistercienserbuch S. 627
Crusius, Annalen pars 3 S. 30
Diözesan-Archiv für Schwaben VI S. 32, 40 etc.
Erzberger, Säkularisation in Württemberg
Freiburger Diözesan-Archiv IX 246 etc.
Gallia Christiana V S 1095
Mone, Geschichte des Oberrh. I.
Sauter, Klöster Württembergs S. 21
Stälin, Württbg. Geschichte II. S. 722
Weller, Württbg. Kirchengeschichte I. S. 308
Württembg. Vierteljahreshefte A. F. II. S. 220 etc.; III. S. 201; N. F. XXXI. 292
W. U. B. IV—VI mit Nachträgen.

Anmerkungen

1. Oberamtstadt in Oberschwaben
2. Pfarrdorf unweit Biberach
3. Manche Historiker haben die Ansicht, die eigentliche Heimat dieser Edlen sei die Schweiz
4. Reichsabtei Cist.-Ordens im Kreis Überlingen/Bodensee, gegründet 1134 durch Guntram v. Adelsreute, aufgehoben 1803
5. Pfarrdorf und Adelssitz O/A Biberach
6. Bei Reinstetten O/A Biberach
7. Bei Furtenbach (Burgau) Bayern
8. Schloß und Pfarrdorf O/A Ravensburg
9. Kaisersheim Reichsabtei Cist.-Ordens bei Donauwörth, Bayern, gegründet 1134, aufgehoben 1803
10. Schloß und Pfarrdorf O/A Waldsee
11. Benediktinerstift O/A Biberach, gegründet 1099, aufgehoben 1803
12. Benediktiner Reichsabtei O/A Laupheim, gegründet 1099, aufgehoben 1806
13. Reichsstadt Bayr. Allgäu
14. Früher Bischofssitz, jetzt München
15. Fugger—Kirchberg—Weissenhorn, Schellenberg berühmte Adelsfamilien, Stifter und große Wohltäter des Klosters Heggbach
16. Pfarrdorf O/A Biberach
17. Hailfingen, altes Adelsgeschlecht
18. Adelsfamilie O/A Biberach — Prämonstratenser-Kloster
19. Stadt im bayr. Schwaben
20. Balzheim ehemaliges gräfl. Schloß
21. Pfarrdorf O/A Biberach
22. Biberacher Geschlecht

22a Äbtissin Agnes Sauter reg. 1480—1509

23. Agnes Brandenburger (Biberacher Patrizier) kam 1492 ins Kloster, Mitgift 300 fl † 1497 — Dr. Johann Minsinger Vater der Chorfrau Agnes
24. Dr. Ulrich Ellenbog, berühmter Arzt in Biberach
25. Stadt im bayr. Allgäu
26. Fugger-Boos, Herrschaft unterhalb Memmingen

27. O/A Biberach
28. Mietingen unweit Heggbach O/A Biberach
29. Burkart v. Achstetten O/A Biberach, urk 1474
30. Schad Biberacher Geschlecht, kam 1484 ins Kloster, Mitgift 200 fl
31. Waldsee O/A Stadt
32. Benigna, Ehefrau des Burkart v. Freiberg, siehe No. 29
33. Ellerbach, siehe No. 7
34. Stadt im württ. Allgäu
35. Stadt in Bayern — Sel. Kreszentia, Franziskanerin
36. Schloß und Grafschaft im württ. Allgäu
37. Von Stadion O/A Biberach, reg. 1444—50
38. An der Fils, Württ.
39. Biberacher Geschlecht
40. Schloß O/A Saulgau
41. Von Frickenhausen Bez. Illertissen, Bayern, reg. 1675—87. — Sehr baulustig, „Domina pia et virtuosa"
42. Salem Kr. Überlingen/Bodensee — siehe No. 4
43. Von Ulm reg. 1405—35 resign. † 1460
44. Stadt am Lech, Bayern
45. O/A Biberach
46. Kam 1496 ins Kloster, Mitgift 1 silb. Becher im Wert von 90 fl
47. Stadt in Süditalien
48. O/A Biberach
49. An der Riß O/A Biberach
50. Von Mildenberg bei Weingarten O/A Ravensburg reg. 1636—63. — Weil sich der Konvent wegen des schwedischen Krieges in anderen Cist.-Frauenklöstern aufhielt, fand die Wahl im Cist.-Frauenstift Feldbach, Kanton Thurgau, Schweiz, statt.
51. Biberacher Geschlecht
52. O/A Biberach
53. O/A Biberach
54. O/A Biberach
55. O/A Ehingen
56. Stadt im Bodensee, Bayern
57. Schloß an der Grenze des Ulmer Gebietes
58. Barbara IV. Hager v. Überlingen/Bodensee 1687—1700 resign. † 1715. — Hat den Glockenturm mit Kuppel gebaut.
59. Von Memmingen 1515—26. — Kam 1484 ins Kloster, ihr Vater war Arzt in Biberach und schenkte dem Kloster 140 Mark Silber zu 3 Kelchen, ihr Bruder war Konventuale im Benediktinerstift Ottobeuren (1481 bis 1543), ein anderer Bruder war Pfarrer in Wurzach, württ. Allgäu
60. Kraft aus Ulm, kam 1496 ins Kloster, Mitgift 150 fl
61. Von 1605—10 hat Kirche und Kloster neu gebaut.
62. Von Ulm reg. 1663—70
63. Sulmingen O/A Biberach
64. Stadt in Bayern
65. Krählin von Ulm 1454—80
66. Von Ulm kam 1491 ins Kloster, Mitgift 150 fl
67. Überlingen am Bodensee, Bayern
68. Kirche für die Laien, weil früher die Laien keinen Zutritt zur Klosterkirche hatten.
69. Kirchberg-Pfaffenhofen, Bayern
70. Stadt in Bayern
71. Städtchen in Bayern
72. Vater der Äbtissin Barbara
73. Westerstetten bei Ulm
74. Anna V. von Ulm 1509—15
75. Ursula II. 1589—1605, eine vortreffliche Ökonomin
76. Bei Schemmerberg O/A Biberach
77. Stadt am Bodensee in Baden
78. München, Bayern
79. Pfersee, Stadt in Bayern

80. Hauptmann v. Lindau 1532—39 ließ den Kreuzgang ganz neu erbauen und mit Bildern aus dem Leiden Christi schmücken.
81. Bei Waldsee, Württ.
82. Benediktiner-Reichsabtei O/A Münsingen, Württ.
83. Klöckl (Klöckle) kam 1484 ins Kloster, Mitgift 100 fl. — Biberacher Patriziergeschlecht
84. Von Überlingen/Bodensee 1559—89 resign. † 1607
85. Stadt in Württ.
86. Unterreitnau, Dorf bei Lindau/Bodensee
87. Neuhausen, Amt Ulm, kam 1482 ins Kloster, Mitgift 200 fl
88. Schönenberg bei Mindelheim, Bayern
89. Beim Kloster Roth, Württ.
90. Bruder von Biberach, kam 1500 ins Kloster, Mitgift 50 fl
91. Waldeck im württ. Schwarzwald 92. Schloß bei Freiberg
93. Kollsteiner v. Biberach, kam 1502 ins Kloster, Mitgift 1 Wiese und 1 Garten, Wert 110 fl, 1 Wissbarchentstuck, 1 silb. Becher, Wert 9 Pfund, dazu noch 2 Zinnschüsseln, 1 Kanten, 1 Messinglüchter, 1 Bett, 1 Pfulben, 2 Kissen, 3 Kissenziechen, 2 Lilach, 1 Stück ristis und 1 äwerkis.
94. Edle v. Waldstetten an der Günz, Bayern
95. Hürbel O/A Biberach
96. Ohnesorg
97. Von Raitnau 1635—43. — Im Heiligkreuztaler Äbtissinnen-Verzeichnis heißt es, daß sie im Kloster Söflingen bei Biberach in dortiger S.-Anna-Kapelle beigesetzt wurde.
98. Weilte im schwedischen Krieg im Cist.-Frauenkloster Tänikon, Kanton Thurgau, Schweiz, wo sie ein Anthiphonar schrieb und die Worte beifügte: Non Musicae cordolo sed Cor — non clamor sed amor clamat in aure Dei.
99. Von Staufen im Allgäu 1670—75
100. Essendorf in der Ulmer Gegend
101. Baindt Cist.-Frauenkloster bei Ravensburg
102. Buchau am Federsee, Württ.
103. Von Stadion 1450—54. Infolge der Türkenkriege war der Konvent 20 Jahre zerstreut; bevor der Krieg ausbrach hatte der Konvent 120 Chorfrauen.
104. Bei Landsberg, Bayern
105. Cäcilia II. von Cham, Pfalz, 1712—42. Eine sehr gute Ökonomin. 1736 erhielt die Klosterkirche 6 hl. Leiber: Theodor der Ältere und Jüngere, Ferdinand, Prima, Sabina und Emilius.
106. Dillingen, Bayern
107. Schad v. Biberach 1533—59 resig.; kam 1504 ins Kloster, Mitgift 100 Pfund
108. Gutenzell Cist.-Frauenkloster, Anna 1612—31, O/A Biberach
109. Aleydis Zech v. Friedberg, Bayern 1748—73
110. Konstanz/Bodensee
111. Cist.-Frauenkloster Klosterwald, Hohenzollern
112. Von Ulm 1526—32, kam 1487 ins Kloster, Mitgift 300 fl. — Die Reformation fand in Heggbach keinen Eingang, die Klosterfrauen leisteten zähen Widerstand; auch ein Konventuale aus dem Cist.-Kloster Stams bei Innsbruck, Tirol, predigte ihnen die neue Lehre, mußte aber unverrichteter Sache wieder abziehen.

113. Von Biberach 1435—38, starb an der Pest
114. Boller v. Rottweil, Württ., kam 1490 ins Kloster, Mitgift 50 fl
115. Barbara III. v. Biberach 1627—29
116. Cist.-Frauenkloster im Ries, Wttbg.
117. Von Ravensburg 1629—35 (Datum Totenbuch nicht richtig), 1634 von den Schweden gefangen, um 600 fl losgekauft, † 1635 an der Pest.
118. Wäschbach v. Ulm, kam 1491 ins Kloster, Mitgift 100 fl
119. Bayr. Schwaben.
120. Von Offenburg, Baden, 1700—12; 1703/04 mußte der Konvent im franz. Krieg fliehen, Archiv und Kirchensachen flüchtete man nach Reutte im Tirol, woselbst durch einen Brand viel vernichtet ward.
121. Von Ulm 1539—53, kam 1496 ins Kloster, Mitgift 100 Pfund. — Das Kloster hatte während ihrer Regierung noch viel zu leiden unter den Folgen der Reformation
122. Schloß an der Argen bei Eglofs, Württ.
123. Sättele (Settele) v. Biberach, kam 1503 ins Kloster, Mitgift 100 fl
124. Barbara II. v. Biberach 1610—27; von ihr sagt die Chronistin: sie war eine fromme, andächtige, geistliche Frau, hat gar viel das Leiden Christi betrachtet.
125. Aleydis Zech v. Friedberg bei Augsburg, Bayern 1742—73. — Heggbach stand 1753—65 unter dem Cist.-Kloster Kaisersheim, weil Abt Anselm II. in Salem die Leitung der ihm unterstellten Cist.-Frauenklöster niederlegte. Die Chronistin sagt über diese Zeit: verum rebus non prospere cedentibus 1765 in amplexus Patris immediati de Salem rediit.
126. Von Heimenhofen, Bayern 1773—92; während ihrer Regierung bekam die Klosterkirche neue Altäre.
127. Barbara Eisenbach (Ysenbach) v. Ravensburg, kam 1506 ins Kloster, Mitgift 40 Pfund, 1 Rebberg und Baumgarten, eine Wiese zu Weingarten, 1 Haus zu Mochenwangen und 2 Weiher dort, 3 Fuder Wein, 6 silb. Becher, 6 Ringe, 9 Paternoster (Rosenkränze), 2 Bettstaten, 2 Kästen, 3 Truchen, 1 Sydel (Bank gepolstert), 6 Underbett, 3 Deckbett, 3 Pfulben, 9 Kissen, 4 Decken, 10 Bar (Paar) Lilachen, 40 Ellen äwerkis Tuch, 30 Ellen ristes Tuch, 12 Ellen Wiflings, aus ihrem Häs (Kleider) hat man 40 Pfund Heller gelöst, 26 Stuck Zingeschirr, 8 erin (eherne) Häfelin, 1 Morser, 3 Messer, 2 Stuck Tischlach (Tischtücher) und Zwehlen (Handtücher), † 1513.
128. Genoveva (Jenofeve) Schenk (Schanzi) kam 1490 ins Kloster, Mitgift 150 fl und Erbe 50 fl
129. Letzte Äbtissin 1792—1803
130. Aus Biberach, kam 1487 ins Kloster, Mitgift 1 Weinberg mit Torggel, 1 Haus und 70 fl Schulden
131. Ursula Hermann kam 1487 ins Kloster, Mitgift 100 fl
132. Catharina II. V. Doggwil (Rottwil) in Heiligenkreuzthal bei Riedlingen, Württ. 1617—32
133. Gehört zum Cist.-Kloster Kaisersheim, Bayern
134. Stadt Isny im württ. Allgäu
135. Adelsgeschlecht in der Ulmer Gegend
136. Dorf O/A Ravensburg
137. Grimm, kam 1507 ins Kloster, ihre Mutter starb 1507 und das Kloster bekam 29 Pfund als Erbe.

RELATIONES ANNUALES MONASTERIORUM S. ORDINIS CISTERCIENSIS 1965

MONASTERIA MONACHORUM

ITAPORANGA

Großen Dank schulden wir dem lieben Gott am Ende dieses für uns wahrlich gesegneten Jahres, daß Er uns so sichtbar geholfen hat durch die liebevolle Mitwirkung unserer großmütigen Wohltäter in Deutschland, die uns den Fortbau unserer großen Abtei- und Pfarrkirche ermöglichte. Diese würdige Zentralkirche zum hl. Johannes Baptista als Pfarrtempel und zu U. L. Frau Assumpta als Abteikirche steht nun gottlob vor ihrer Vollendung als ein Wahrzeichen von Cistercienser-Leben und -Wirken für ganz Brasilien. Bleiben noch fürs kommende Jahr als Endarbeiten der granitene Fußboden, Licht- und Lautsprechanlagen mit Innenverputz (während die Außenverkleidung eben die natürlichen und erstklassigen Ziegelsteine oder Klimmsteine bieten sollen), sowie die bunten, künstlerischen Glasfenster aus einer Glaskunstfabrik in Sao Paulo, die jeder deutschen oder ausländischen Fachfirma im Glasblasen Konkurrenz macht. Ein Deutscher aus der bayerischen Kunstakademie, Lorenz Heilmair, brachte erst vor kurzem diese moderne Kunstfabrik nach Brasilien und macht in fortschrittlichen und gebildeteren Kreisen des ganzen Landes großes Aufsehen.

Desgleichen werden auch fünf neue Glocken aus der Glockengießerei Rudolf Perner, Passau, als die Krönung des ganzen Werkes im kommenden Jahr nach ihrer Herstellung und dann folgenden Ausstellung in der deutschen Messe ihre Reise nach Brasilien antreten — mit den Charakteristiken Es (133 cms — 1300 kg), F (120 cms — 1000 kg), G (106 cms — 700 kg), h (88 cms — 400 kg), C (80 cms — 300 kg). Die brasilianische Regierung offerierte großmütig ihre zollfreie Einfuhr ins Land.

Als Abt-Präses der brasil. Cist.-Abteien und -Klöster hatte Vater-Abt Athanasius Merkle die große Ehre, als Konzilsvater des Zweiten Vatikan. Konzils zu fungieren, konnte aber wegen des kalten Klimas in Europa nur der ersten Konzilssitzung beiwohnen.